ind auf, Die Deutsche Lutherifche Rirche in terloe, find noch einmal bringenft etfucht ju bezahlen fo balb als moglich. Leute und bas Publifum überhaupt, erge ndlich erfucht noch mehr mit bengufieuem, ben baran gethan ift, bezahlt, und die Kirce werben fann.

Georg S. Frolid. Berffeber. Grorg Grittman, Johannes Sett.

erloo, Juni 6, 1839.

riebene warnet hiermit Jederman teine Raume feinem Lande umzuhaden, anzubaden, ned 10ch auf einigerleh Weife wegzunehmen. Den nung nicht achtet, foll befraft werden nach der Beseize. Wer einen Helgdieb endeder, und Unterschriebenen anzeiger, soll Fünf Thales

1-bp

rfdriebene bedient fich biefer Gelegenheit bem guzeigen daß Er gesonnen lit das Schneiberger iben im der Statet Matersoo, eine Thür hüster, hen Gebäuder, der M der ge en kern De und er fpricht gute Arbeis, für billige Preiße.

Philipp Ruttftein.

## Radricht.

fdriebenen, (Wohnhaft in ber Stadt Dater schriedenen. (Wohnhaft in der Stadt Auter üre nerblich von der neuen Lutberichen Klench, beifer Gelegenheit dem geehrten Publikum dechen, daß sie gesenden und schon im Begriff find, Wasen und nuch auf Theidel zu legen, den niche nur se gute Arbeit zu machen als eie in ihrer Presession, sondern, wen es perlangte auch zu versichten für ein ganges Juhr.

Johannes Geneiber und Cobn.

# aarlosigfeit.

Robfhaar ift ber berfichte Schmud bes menfa-re. Wie befrembend ber Derluft beffelben bas rs. We befremdend ber Berluft bestelben die andert und frügelig das Dasein des Alters erdalt bei die es beifen, ohne Kepfbebeding gu sein, andmal Gesellicasse werneiden, um Spet mid ber Bekannten zu ümgeben. Kutz, seist ber Gigenthums erfüllt die jaarfissende Jugend nicht hier und erdi überuden Grame, als der verluft wei mit eine verlugen Dinge av entrernen, bist im soll einer weitigen Dinge av entrernen, bist in s Colombia Afam das Ausfallen der Jaars, fund nur wenige Flaschen beingen es wieden, fagt auch Augenbraunen und Batze insehen ab Harr von grau werden, tilngeless in scholien des Harr von grau werden, Lingeless in scholien der Anar von grau werden, Lingeless in scholie derfien Queslien zur kesteitigung ber Eggenschaften zur besteitigung ber Eggenschaften zur 's Balfam werden von die Ligenthungen von 's Balfam merten von ben Eigenthamern bor

Folgendes: Rebert 2Bharton, Esq., friffin Philadelphia, hat, wie man weiter unten fehrt obe Achtbarkeit folgenter Gerven beichelnigte erzeichneten bestätigen hiermit, bag wir ben Cofam, von 3. Olveitge erfunden, gebraumt und nicht allein zur Berdunderung bes harrausfuleren anch zur fichern Weieberherstellung beffelten deur befunden haben.

chbar befunden haben. Micher, sen. Method. Pred. in St. George, 36 t.—John P. Inglis, 331 Archite.—John D. Iho. 163 Aaceste.—John S. Furey, 101 Spruceste.— Eurdy, 243 Súd 7 Str.—John Gard, ir, 123

ficerlich feinen Auf in ter Schägung bes Publi-en wenn man weiß, baf 3 ber eben Unterzeichneten 0, und bie andern nicht weniger als 30 Jahr alt

Republit Penniplvanien, & Apor Republik Tenuspleanien, ?
Stare Philadelphia. 3
bert Mbarton, Mayor briagter Stadi Philadelphia. 3
bert Mbarton, Mayor briagter Stadi Philadelphia. 3
beidenige hietmit, daß ich mit den Herren I. N.
chim S. Jutev und Hugh McCurdy, deren I.amen Zengniß siehen, wohl betannt dis, daß ile Herren
en und Achting lind, und deshald ihrem Zengniß
etrauen geichentt werden darf.
etrauen geichentt werden darf.
stadien geichentt werden darf.
deskied der Stadi bridrucken lassen, diesen sien
deskuben il. w.
Nobert Abarton, Mapar,

#### D. Schmidtling 47 Attorneiff Platte und Saarlofigkeit.

Platte und Zaarloligkeit.

ge's Columbia Baliam. Der hier genannte Artichemische Susammenfehung von folgen Ingerdien, zur Beferderung des nativisione Bachethung der in Haare und zur Entfernung aller hinternift in Kartellung wirkfam bewahrt haben. Diet aneursche Strittels zur besondern Bachtung des angelier venme, widerholt der Eigenfahren des Angelier und wirkfam den mehreren Angelier wirk wirden der von mehreren Angelier und wundervollen Eigenfahrten it.

"Diefe Composition hat fich felhe einen Mut aus im Berdienites und Warthes erwerben. Es wird und horeren überhaupt gebraucht, um des han in und horeren überhaupt gebraucht, um des han fichen und den Kopf frei von Kabiseit zu erhalten und Marthe verfam fichen der Station bei der Burden bei Gembed nur Geschicht und Gembed nur Geschicht und Gembed nur Geschieft und der Gembed nur Geschieft und der Geschieft und Geschieft und

ntagarafall n. abgebilbet ift. aufen im Großen und Heinen bei Cemftod u. Co. Crifter, nahr Malbentane, I Ihur unter Dearifte. 1546 haben bet allen Druggiften in Buffale.

# lgende Personen

e die Agentichaft für den "Morgen fletn" auund wir etmachtigen diefelben hiermit. Subserse ber für uns in Emplang zu nehmen und darüber zu guttiren. 1 B. Nauman, im Obern Block von Materlee, 1 B. Hauman, im Untern Block von Materlee, B Ert. Chrentee, Erie Co. N. B. uman, (P. M. ? Dermansville duieafter Co.

"Necht lind Gerechtigfeit, ohne Unfeben ber Berfin."

## Jahrgang 1.

# Stadt Waterloo, Ober Canada, July 11, 1889.

Der Canada Morgen fern gebrudt und herausgegeben, jeben Donnerstag,

Benjamin Burfholder und Comp. in ber Ctabt Baterloo, Baterloo Taunfchip, (Gore Diffrift,) Ober Canaba.

Bedingungen,

Der Gubscriptions. Preis fur diefe Zeitung ift uur Gin 1. Der Subscriptions-Preis für diese Zeitung ift uur Ein haler und Junfzig Cents des Jahrs, wen ben oder bald nach umpfang des ersten Blattes, bezahlt wird.—Rach Sechs konates Zwei Khaler.—Rach Sechulung vor Doffgeld und bereichen Untsoften ausgenommen...D 2. Keine halbichriche Bezahlung, voraus, wird angenommen. ohne mit dem Reding: Daß die gange Summe (\$150) merhalb Sechs Monate bezahlt werden muß.—Sonst wird mird mer zwei Khaler gerechnet.

3. Diesenigen welche dieselbe mit der Post erhalten, bezahm jahrlich Zwei Kaler und Fünfzig Eenis, voraus.

4. Kein Unterschreiber wird auf kürzere Zeit als Sechs wonate angenommen; und in diesem Fall muß immer voraus bezahlt werden.

Briefe, Mittheilungen, zc., in Bezug huf ben Canada

Briefe, Mitthellungen, ic., in Rejug mit ben Canada, regenstern, mußen Post frey, und unter folgender teffe, eingefandt werben: B. Burkholder & Comp., Wader of Osto. Gore District, Opper Canada.
Ber nach Berlauf des Jahrs die Zeitung aufgeben will, solches Z. Monate vorher bei die Jerausgeber anzeigen, alle Rücktände berichtigen.
Bekauntmachungen werden zu den zewöhnlichen Preisen erückt.

geruct. B. Gut geschriebene, nühliche, und von allen Perfonlich-ten freve Mittheilungen, werden mit Dantbarkeit einen ab in diesem Blatte, gratie, erhalten. B. Ber 10 Unterschreiber fammelt, und flehet gut für die erablung, betommt ber Morgenfting, Gin Jahr für bie Wine. Das Poftgelb (follte einiges barauf git bezahlen un) ausgenommen.

Poesie.

Lied eines Landmadchens.

Ind meife meine Rub; Um Abend breh' ich's Rabchen; Und fing ein Lieb bagu 3ch fage, mas ich benfe, 3hr Frauen und ihr herrn, Hind eure Stadter-Ranfe Die bleiben von mir fern.

Mit euch, ebr Ctabterfrauen, Tausch' ich mahrhaftig nicht; 3hr qualt euch ja jum Grauen Dit Suften, Rrampf und Gicht: Bie fich Die bleichen Baden 11m matte Mugen ziehn! Inbef ich euch jum Rnaden Gefund und munter bin.

Bie folls auch anbers geben In Schleper und in Flor ! Dan fann euch ja burchfeben, Da mar' ich wohl ein Thor. Berpadt um Bruft und Suften, 3ft gudtig und gefund, Richt leichtlich jum Durchluften, Und macht hubid voll und rund:

Das habt ihr mohl vom Lefen : Die alten Griechen=Fraitn Eind auch fo bunn gemefen, In Bilbern noch zu fchaun. Bir maffen uns ja fleiben, Bie's unferm Land ift noth Das maren blinde Seiden. Und find nun lange tobt.

Rommt gleich in unfern Raden Der forper plump zu ftehen ; Co febet ihr aus wie Steden, Und bas lagt auch nicht fcon Lagt Unbern gehn wie Ranfen Had schmaler Jou Bollt ihr nicht ewig franten,

## Mnecdoten.

Blugheit eines Bundes.

Der Bundargt Morand, ju Paris, hatte einen Freund, en hund das Bein gebrochen hatte. Uns Achtung ge-benfelben, nahm er das Thier in die Rur, und fiellte es

um Meifter Lebtager

Folgende ift eine intereffante Gefchichter und verbienet gelefen ju werben von benjenigen welchen fie unbefann ift:

"Gott Bedachte es gut ju machen."

In einem gewiffen Dorfe in Deutschland, lebte ein an mer Bauersmann, ber fich gut und ehrlich nahfte. Durch einen Rleif brachte er es babin, bag er fich ein Belischen bauen, einige Ctude Bieh halten, und feinen Ader felbft beitellen fonnte.

Aber er hatte einen bofen Rachbary ber febr neibifch auf mit scheelen Mugen anfah. Der Reib trieb ibn gur Boss beit, bag er feinem Rachbar ju fchaben fuchte. Denn weil er felbft nicht arbeiten wollte, und Alles, mas er noch batte, in bem Birghaufe burchbrachte; fo fonnte er auch nicht leis ben, daß ber fleifige Rachbar etwas ver fich brachte .-Daber mar er Zag und Racht barauf bedacht, ihm allen erfinnlichen Schaben gu thun.

Der aute Rachbar aber that ibm Maes ju Liebe. Er e oftere ju ibm:

Weieber Rachbar, ich thue euch ja nichts ju Leiber Laft Rachricht. ins boch im Frieden leBen!"

Das half aber alles nichte: Der neibifche Rachbar fuhr er ihm gar nicht wieder; und bas gelehnte Sausgerathe jerbrach und ruinirte er, ehe er es jurud gab.

Run wollte ihm ber gute Rachbar auch nichts mehr bors gen und leihen. Das war ihm nicht zu verbenfen. Aber ber bofe Radbar ward finn noch boshafter, und fieng von ieuem an, Schaben ju thun. Satte jener einen Baun gepflanget, fo rig er ibn bes Rachts wieder nieber. Gein Bieh vergaß er mit Bift.

Run fommet aber das Mergite. Rach ber Mernte fonnt ber gute Rachbar fein Elrob nicht alles in Die Scheuer bringen, fonbern mußte it braufen por ber Scheuer att eis nen Saufen fetzen. Und mas that ber bofe Rachbar? er lag bes Rachts, und ber Reid ließ ihn nicht fchlafen; be fand er auf, und gunbete bes guten Rachbars Etroh an Darüber gerieth auch die Scheuer und bas Saus in Brand, bes bofen Rachbars Saus mar mit verbrannt. Doch bies fer machte fich nichts baraus; benn er fatte ohnebin nichts mehr im Saufe gehabt; und batte nun einen bequemen Bormand, auf ben Brand gu betteln:

Der gute Rachbat abet befand fich feigt in fehr trauris de Umfranden. Und bas fcmergte ibm am rifeiften, bag er nicht anders muthmaßen konnte, als bag ber bofe neibis iche Rachbar bies Unglud angerichtet habe. Doch tonnte er ihm nichts beweifen. Er feufsete ju Gott, und fprach : gangen Tifch voll Goldftude; und fagte jut bem Bauer

"Ach! Du lieber Gott! bas ift hart : in einer Racht Saus und Sof, und Miles ju verlieren-und gwar burch bie Bobbeit und Reib eintes einzigen Menfchen : Doch Du beit herrn in eurem Ort, welcher mein Batet ift; fcbreiben, hafts gegeben; Du haft auch zugeluffen, bag ich es wieber berloren habe. Dir will ich bie gange Cache befehlen."

Co bachte ber gute Dann, und fetzte fein Berthauer duf Gott, ber ihm auch wieber half. Er fieng ant ben Schutt bes verbrannten Saufes aufguraumen, und begab fich mit guter Leute Bulfe frifch an die Arbeit, um ein fielle bachten bie Leute wohl, ich hatte es geftoblen. Ach gnabi. és Baubden aufzubauen. Et verfchrieb einen Ader! Hind ger Serr! wollten Gie mir fo viel geben; bag ich mir wies nahm ein Capital auf, um die nothigen Untoften ju Beftreis ber eine Rich taufen tonnte; fo mare ich wohl jufrieben," ten: Er felbft aber that bie meifte Arbeit baran;

Einft fami et bes Abends, ba es fcon buntel mar, auf bem Steinbrucht tind hatte Steine geholt. 2018 er ba f6 fille por fich hinfuhr, und fein Schidfal bebadyte, fang et m Eroft aus bem alten geiftlichen Liebe: 2Barum betrübft bu bich mein Berg? ben Berst

"21ch Gott! Du biff noch heut fo reiche Wills bu gewesen ewiglich.

giemlich fehmer. Er fredte es in feinen Futterfact, und bachte :

ju feinem Glud. Es gehet freglich micht immer fo, bag fant; Wort, Du bift noch hent fo reich, als bu gewefen gleich ; Die übrigen fallen gewöhnlich als Opfer loblichen Dund gn feinem Glud. Es gebet fremus innge annt ausgen. Erwiglich." ein unglucklicher etwas findet, wodurch ihm geholfen wird. emiglich." Alls er ben feinem Wagen kam, so wollte er bie Jager in einer Ebene, an bent Nande eines fleinen Bachs und bis sch habe mein Lebtage schon viele Lebtage erlebt, aber so Lebtage, wie dieses Lebtage, hab ich nach all mein Lebtage te celebt." So rief ein Schulmacher ben einer ihn sehr terlebt." So rief ein Schulmacher ben einer ihn sehr terlebt." So rief ein Schulmacher ben einer ihn sehr terlebt." So rief ein Schulmacher ben einer ihn sehr terlebt." So rief ein Schulmacher ben einer ihn sehr terlebt." So rief ein Schulmacher ben einer ihn sehr terlebt." So rief ein Schulmacher ben einer ihn sehr terlebt." Seitbem heiß der gute benheit ans. Geitbem heiß ber gute ihn nicht verlaffen werbe.

hunbert Schritte fort, fo tamen ichon zwen Jager in vols Leute noch fo fpat bertamen. Rachbein er aber ben Brief em Gallop binter ihm her geritten, und fragten fehr uns gelefen batte, ben ihm ber Bauer überreichte, fo fagte er's gefrum, ob er nichts gefunden batte?

nur nicht lange gezaubert!

ihn mard, und Alles, mas dem fleigigen Manne gludte, Da konnte mir viel abgeforbert werden. Ich wills ber Gott!" fagte bet Bauer immer, und konnte fich nicht befind herrschaft wohl felber geben."

Da famen ihm ichen wieder ein paar Leute zu Pferbe ents auf, bis ich es brauche, es mochte mir gefroblen werben." gegen, die ben andern nachgeschicht maren. Diefe fagten, Die Berrichaft hielte ba im nadhften Dorfe, und mattete fonnte aber Die gange Racht nicht fclafen. Et bachte itrid mit Berlangen auf Rachricht; 2Das Roftchen ift ba !" riefen ihnen bie Idger entgegen, uDer Mann ba batt fen babe, porgte ihm Brobtforn und allerhand Sausgerathe, und fage geftinden, und wird to gleich bringen." Wie ein Bogel ritten biefe jurud, und brachten bet Betrichaft bie froliche

Mis ber ehrliche Bauer in bem Dorfe ankam, fant bi Berrichaft fchon vor ber Thure, und martete auf feine Uns ninter in feiner Bosheit fort: Das geborgte Brobforn gno ftinft. Es mar ein Graf und eite Brafin, die am furftfichen Sofe gewefen waren. In bem Raftchen maren Rins ger Berlen, Juwelen, Uhren und andere Roftbarfeiten, uns gefehr 500000 Thaler merth.

Der ehrliche Bauer flieg vom Pferbe, nahm ben Futters fad, gieng bamit gerabe binein gu bem Grafen, und fagte : usbier ift bas Raftden, wie iche gefunden habe. 3ch babs nicht angerührt. Bewahre mich Gott; bag ich ets was behalten follte, was nicht mein ift."

Die Grafin fchlog es fogleich auf, und es war noch alles Later Mann b' fagte ber Graf wfept ihr benn mmet fo ehrlich? Wontit foll ich eute Treile belohnen? 3hr fonntet ja bamit in alle Welt reiten?"

"Ach !" antwortete ber brave Mann, woor wenig Tagen war ich noch ein wohlhabenber Mann-batte mein Sauss chen-hatte bie Scheuer voll Rorn-aber ein neibifcher und wurde gang von Ben Glanimen verzehret. Aber anch Rachbar jundete fie an. Da birt ich gang abgebrannt, und nun wieder ein armer Dann. Aber ich hab' es Gott befohlen. Beiter fann ich nichts fagen-auch nichts vers

Det Graf fab bie Graffin an, und biefe ben Grafen. Bann fagte er sti feinem Rammerbiener:

Sobit mir einiffal meine Gelbichatulle, und niein Schreibgeng aus bem Wagen."

Der Rammietbiener brachte es, und ber Graf jablte ben "Das ehrlicher aber unglichlicher Mann! ba babt ibr fürs erffe funfhundert Thaler. Und nun will ich auch an bag er euch zwen Sahre von allen Abgaben befrepe."

Der Bauer fant gang ftarr und freif und fonnte faft fein Wort fagen. Enblid fierig er an :

"Berr Gott ! bas ift gu biel. Das fann ich richt nebe men. Bas follt' ich nit alle bem Gelbe machen? Da

troft hin. Es ist euer.

lich fagte et! Wort! ich hatte birb befohlen-aber nehmen Rein Strauch, fein Rtaut; fein Grafden von irgent einer thollte er es noch nicht. Da trat Die Grafinn bingu, Art ift in ber gegend ju feben: Dr. Forich fagt, er habe Dels Indem er fo fang, und vor fich fah, blintte etwas im fcuttelte das Gelb in einen lebernen Bentel, und nahete es fonen gefeben, Die ben Baum gewefen waren und tie Bege. Er hob es auf. Es war ein fanberes Raffichen, über bie Schulter:

WDas hat gewiß die herrichaft verloren, bie vorher bid Jaget follen euch nach haus bringen. Morgen wird fiche brechen gegen ben Ctaat fchulbig gemacht haben, nach bied

Der gute Mann war mit feinein Raftchen faunt ein paar | Der Berr bes Orts wunderte fich, wo feines Betters "Mha! fo ift bae, inein guter Mann! 3he habt einen uD ja! fogte ber ehrliche Mann, wein Raffchen ba im guten gund gethan. Aber mein Bater bats nicht gut ge Bege." "Den Augenblid her bamit!" fcbrisen bie 3as macht. Zwen Jahre von Abgaben fren! bab ift was ger, ubas hat Die herrichaft verloren. her, ber bamit! Rechts! 3hr follt gwen Jahre fren fenn. Aber bab ift nicht genug. Wie mare es, wenn ich euch bas bolg ju eus "Rein!" fagte ber Bauer, bas geb ich fo nicht weg! rem Sauschen aus meinem Forfte fahren liefe?" nen, mo er war. " gnabiger Berr !" fagte er enblich "Rur gefdminde!" fagten bie Inger: Cogleich fpanne ubet herr Graf bat mir funt hunbert Thaler gegeben. te er fein Pferd aus, ließ ben Bagen fteben, und ritt mit. hier find fie in meinem Butterfad. Deben fie mire boch

No. 5.

Das that ber herr: Run gieng ber Bauer nach Saufes mer baran, wie munberbar ihm Gott aus ber Roth gehols

Cein But gieng nun gut von ftatten, weil er Gelb battel Un bie vetfprochene Ruty bachte er nicht einmal wieber:

Ungefahr nach einem vierteljahre, ba bie Stalle wiebet rufgebauet waren, tam ein fchwer belabener Bagen mit biet Pferben por feine Thure, und zwen fcone Rube binten brein. Der Bermalter bes Grafen mar baben. Er fragte nad bem ehrlichen Bauer, und als er ihn fah, fagte er :

3br bentt mobl, unfer Graf habe bie Rub vergeffeil: Sier find groep-fie fonnten boch nicht eber forimen, bis bie Ctalle fertig waren. Und alles auf bem Bagen ift

euer. Laft nur ablaben:" Da wat Sausgerathe, Lebensmittel, Sped, Schinfen) Burftes Gaattorn und hunberterley Gutes auf bem Bal gen. Da perffuminite ber gute Dann aberital, und mußte nicht, mas er fagen follte, und wie er feine Dantbatteit ges gen den Grafen und gegen Gott beweifen follte:

Aber rittn fommt noch bas Befte, mas bem guten Balls er am nteiften gur Ehre gereicht, buf er nanilid verfohilid war gegen feinen Feind. Diefer konnte riftgenbe bielben: Riemand gab ihm Mufenthalt, weil man ihn fur ben Morbbrenner hielt. Rrant und elent froch er heruni boit einer Thure gur andern, und bettelte. Enblich fami er dud einmal vor bes guten Dannes Thure. 216 biefer thil fait! jammerte es ibn, und er fagte;

421ch Gott ! fend ihres Rachbar? Rommt herein's ich will end Atles vergeben, alles vergeffen !" Go beinen Seind hungere; fo fpeife ibn. Da ferget euch bind

und effet mab." Diefe Gute eutirte ben Bofewicht fo febr, baf er auf die Rnice fiel, alles gefrand, und bergliche Befferung vers

amout ihr bas halten?" fagte ber Andere, Ufo behalte ich euch in meinem Brobe: 3dy brauche boch jetzt Butfe. Diefes That er; und ber bofe Rachbar beffette flast ats beitete fleißig, und ward ein guter Denfch:

Det gute Dann freuete ftdi berglich über bie Befferung feines Feinbes, umb fagte bernach oft ju ihm, wie 36feph Sfr gebachtet es bofe mit mir gu machen, aber Bott ges bachte es gut zu machen.

#### Der Gift/Baum ober Bobun Updal

Schon lange ift eine Sage im Bang und enblich hat dud ein Deifebefdreiber, Rattiens Forfd, biefe burch eine Befdreif "Die fellt ihr auch haben," antwortete ber Graf, und being beftatigt; bif auf ber Infel Java; int Offinbien, flat noch mehr bagu, fobalb ich nach Schife tomme. Aber bies ein Baum befindet, welcher einen Gift von ber außerft bets muft ihr aufferbem nehmen. Ihr verbienet noch mehr mit berblichen Art enthalt. Diefer Gift foll fo verberblich fegul eufer Chrlichfeit. Greift nur ficher ju. Rehmt es ges bag in einem Umtreife von 12 Deilen um ben Burni ber fein lebendiges Wefen ju febn ift ; ja auch ai Der Bauet frand noch immer, sitterte Und bebte. Enbs und Krauter erfitedt fich bie tebliche BBdittung biefes Giftees

allnb nun," fagit er, din Gottes Ramen fort! Deine Der Reifer von Java fchidt Leilte, Die fich gemifer Bent denselben, nahm er das Thier in die Nein, und freitte es fommen wieder her. Einige Zeit nachher, als der Low- mit vielen Pferden und Magen bepm Ckindruche vorben schop bester bauen lassen."

Mann kann sich leicht vorstellen, wie dund andere robliche Instrumente bestrichen und mit Vielen Paachseage Mann kann sich leicht vorstellen, wie dund andere robliche Instrumente bestrichen und mit Vielen Paachseage Mann kann sich leicht vorstellen, wie der gitte  Fi ber Beit, ale fich fr. Forich in Java befand, ein alter E ifiebler, welcher es fich jum Befchaft gemacht hatte, bies jin gen Perfonen, Die nach bem Baume gefdiett wurden, juihrer miflichen Reife, ober vielmehr jum Tobe, vorgubereis tei. Bann bie Difethater ben feiner Bohnung anlangen fo batet er erft einige Beit ihnen, lagt ihnen alebann ihre Rleiber austhun und hallt fie gang bidht in eine Urt von Baft mit Ermeln, aus bem nichts als bie Ruge und bas Beficht herausgeben, ein und por bas Beficht mußen fie eine Parve nehmen, in ber fich gren Glager befinden, um ben Diferhater in ben Ctand gu fetgen feben ju fonnen; in ber linfen Sand tragt Diefer eine Buchfe um ben Bift aufgufaffen und in ber rechten hat er ein fcharfes Inftrument, um bie Rinde des Gifts Baums aufjurigen, aus welchem Dig alebann ber Bift, in Beftallt eines Gummi beranes quiffe lind in bie untergehaltene Buchfe lauft. 20. unn wun ber Difethater fo mesgeruftet ift, fo muß er marten, big bre Wind fich webet, bag er ibn im Ruden bat; alebann wird er bon bem einflebler eingefegnet und fo trift er feine traus rige Ballfahrt an. Raum ift er aus ben Bergen beraus, fo fieht er wie immer mehr und niehr fich alles, was Leben und Bachothum bat, verlieret; enblich betritt fein Fuß nichte mehr als bloge Riefel u. braune Erde, Die wie ausgebrennt erfcheint. Sin und wieder fogt er auf Berips pe von Leuten, Die fchon vor ihm Diefen Weg gefchieft mas ten und ben tobtlichen Ausbunftungen bes Baums unterles gen waren; bann und mann erblidt er auch Anothen von großen und fleinen Thieren, Die fich in biefer Gegent verirrt und mit ben Menfchen gleiches Schicfal gehabt hatten. Bie fein Fuß weiter eilt ffrauchelt er immer us ber mehr und mehr Knochen, die bennahe eben fo bid wie Steine tiegen. Cein Schickfal treibt ibn wefter fortalles um ihn ber ift ausgestorben, fein Laut lagt fich bos ben ; er blidt überall um fich ber, feinem Ange begegnet nichte ale Steine und Knochen-endlich auch ber furchtbare Baum, ber einfam in einer ausgefforBenen Gbene fteht. Bon ohngefahr richtet fich fein Blid nach ben Bergen und bon bort erhebt fich ein luftiges Bolfchen von Bogeln, Die ihre Richtung über ben Baum bin und nach ber Gee gu nebe inen. Aber faum find fie ihm auf eine Deile nabe, fo erheben alle ein angftliches Befchrey und einer nach beift andern frurgt aus ber Luft leblos nieber. Wenn nun ber Bind gut bleibt und ber Difethater, welcher bas Gift bon bem Baume bolen foll, hat eine fonft gefunde und ftarte Conflitution, fo nabert er fich nun bem Baum, rist feine Minbe auf und fammlet ben toblichen Gift in feine Buchfe und tritt in größter Gile ben Rudweg an, auf beni

Diefer Baum, fagt Sr. Forfch ferner, ift mittler Große, imb funf ober feche jnnge fteben um ihn ber. 400 Fas milien (bie fich gu ohngefahr 1600 Geelen Beliefen) welche beibe übernachteten, mit abgefchnittenem Salfe gefunden fich geweigert hatten bem Kaifer bie gehorigen Abgaben ju bezahlen, und als Rebellen beftraft werben follten, ere und berfichert, bie Merbebat muffe mabrent feines Edlas hielten Begnadigung unter ber Bedingung, baf fie fich in fes begangen worden fenn ; bie Umfrande aber zeugten geben tmangebauten Gegenden ohnweit bes Baunes Bobun Upas anbauen follten. Gie thaten bies; aber in weniger ale bren Monaten waren 1300 bavon gefforben. Die überfebenben 300 baten ihm feenere Onabe, und erhielten te Sag war jest erfcbienen, bal Schaffet war bereits erriche bellet aber bennoch barans, bag bet Regierunges offen bare enblich bie Erlaubnif, wieber aus biefer Begend meggieben ju burfen. fr. Forfch fabe viele biefer Perfonen und fie firomt, und von allen Geiten ertonte bas Beforn : Gers Eigenschaft hat, eine Trennung vom Mutterlande gu bewirs hatten genau bas Unfeben, als ob fie von einer bobartigen aus, beraus mit bem Dierber ! Rranfheit angeftedt maren.

er eben wieber fo wie auf bem hinwege Befahr lauft von

bem toblidgen Dunft überrafdet gu werben und wenn bies

gefchieht, fo fallt er plotglich um, und giebt unter fchredlis

then Quaalen feinen Beift auf.

Dit bem Gaft biefes Baumes werben, wie fcon bes merft worben, Pfeile, Langetten zc. vergiftet; und mit fo vergifteten Langetten fabe St. Forfch im Februar, 1776, brengehn Repoweiber bes Raifers binrichten, weft fle fic ber Untreue fculbig gemacht hatten. Diefe ungludliche wurden in weißen Rleibern, mit entblofter Bruff, in eine Deibe geftellte in ihrer linken Sand hielten fie ein Lieberbuch, woraus fie fangen, und in der rechten hielten fie jebe eine fo vergiftete Langette, womit fie fich ben Endigung bes Gefangs bie Saut an ber Bruft aufrigten; funf Minuten barnach wurden fie mit beftigen Budungen befallen, fielen nieder und in funfgehn Minuten maren fie tobt. 3bre Leichs name maten voller grunlich gelber Gleden; ihre Befichier waren aufgeschwollen und blau, und die Augen gelb. Er. Borfch verfuchte bies Gift auch an allerlen Thieren, und ber Erfolg mar ber nemliche. Ginem Sunde gab er es inner lich. Diefer wurde fogleich muthenb, und faite eine halbe bee Reifenben!"

Gine fürftlube Perfon mußte auf ihrer Reife burd ein fleis neb Ctabteben geben. Der Canbrath, ber por bem Officier gewefen war, machte Anftalt gut ihrent Empfange, und bes tabl untel andern bem Burgermeifter bes Ctabtchens, bas Die Burger fich verfammlen, und er fie indeffen, bis er felbft fame und meitere Orber gabe, auf bem Martte brey Mann boch frellen follte. Der Burgermeifter geherchte punktlich ; ba ber Lanbrath fich einstellte, fam er ihm angitlich mit ber Slage entgegen, bag er es gang unmeglich fante, bie Biltger bred Mann both zu bringen. Biven Mann, fagte et, sein no.b; aber wenn ich ben britten auf ben zwepten bes Len will, ba purgeln quir fices alle beube berunter.

\_\_\_\_\_

Der wunderbare Traum.

Die Rebel bes Morgens ruhten noch bicht auf dem Gip" fel bes Berges, an beffen Fuß bas amerifanische Stabtden Rebeliff gelegen war; ble Wege aber, weldhe zu bemfelben führten, waren bereits mit bet Bevofferung ber gengen Umgegend gefüllt. Bu Unlesburn maren alle Laben gefchlof: fen, ber Sammer bes Grobfdmiedes ruhte auf bem Umbos, fein Bagen figent einer Art mar in ben Baffen gu feben, ja felbir bie Thure bes Wirthebaufes war verftloffen, und ber Schlufel manberfe mit bem Beffger nach bem erft genannten Ort :- fury Alles verfundete, bag ein aufferorbent: liches Greignis bort fattfinden murbe. Co man aber fich bem Etabtden Rebeliff naberte, war bas Denfchengewühl bafur immer bichter und bichter ; Danner, Beiber, Rinder, Pferde und Sunbe, Mes wimmelte hier bunt burch man ber. Das Ctabtchen mar fcon gang überfüllt, noch befor Die Strablen ber Conne bas tiefe That beleuchten fonnte, in dem es gelegen war. In bem Birthehaufe war ein ungeheures Gewimmel, auf ben Effaffen begruften alte Befannte, die fich wer weiß wie tange, nicht gefehen hatten; Die Pferde frampften, Die Sunde bellten, Die Beiber plaus berten, fury, Alles foogte in withem Gewirr burcheinander. Der Unblid biefer tumulten Denge aber ließ nicht errathen, weshalb biefelbe bier gufammen geflutbet mar.

Innerhalb ben Mauern be! alten, am Fuffe bes Berges gelegenene freinernen Gefängniffes hatte am Morgen Diefes Tages eine Scene anderer Met fratmehabt. Dort lag auf einem feuchten, bumpfen, nur burch eine eingige fleine Deffe nung erleuchteten Rerferloche, mit Retten belaffet, ein Ums gludlicher, beffen irbifches Enbe nabe fcbien. Bor wenigen Stunden wor fein trenes Weib, mit feinem Tolters lein dus weiten Ferne augetange, um ihn an ber Schwelb le bes Grabes moth einmal in die Urme ju fchlieffen. Gie fcbloffen fich einander in die Arme, und aus ber Ditte bes bufeln Referd frieg jest ben ben erften Etrablen ber Deorgen: fonne ein Lobgefang hinauf zu berft Ewigen, fo bag ber Bes fangenmarter feinen Ohren nicht trauen wollte." War bas bie Stimme eine Morbers ?- Baren basbie Stimmen feines Weibes, fines Rinbes?

Die Bufammenfanft war gu Enbe. Die Ungludlichen hatten fich gegenfeitig bem Schute ibres bimmlifchen Baters enipfohlen, und fich alebann getrennt, ber Gatte, um feis nem Schaffale auf bem Schaffotte nuthig entgegen gu tres ten : fie, um die lange frichfelige Diudreife in ihre forgens volle Beimath zu beginnen. Erfchopft, nnd burchaus ermats

Der Rame Diefes Mannes war Jafon Greel, feine Seis math, wir man verficherte, Birginien. Er war, mabrend er vom Rorden nach feinem Wohnort gurudfelprte, gefange lich eingezogen, und jum Tobe verurtheilt worden, wegen eines Morbes, ben er an einem Reifenden vollbracht haben follte, ber eine nicht unbedeutende Gunnue Gelbes ben fich hatte, mit ihm one Beirlang gewandert war, und in einer Berberge unfern Rebeliff, in bem Simmer in welchem fie worden. Greel hatte unablaffig feine Unichald betheuert? gen ihn, und er mard baber, obgleich man bas Geld ben ihm nicht fand, in das Gefängrif, ju Rebeliff gefibafft, und bore jum Galgen verurtheilt. Der ju feiner Stnrichtung beffimms tet, bie neugierige Menge war von fern und nah berbenges

Endlich rudte Die elfte Ctumbe ferin, und is buffte lein. langerer Bergug ftattfinden. Die Berichtebiener tratemiffe ben Rerfer des Berurtheilten, ichattelten ihn aus dem Collar other worthy English provincial exchangefe, berichteten ihm, bag braufen Alles bereit fen, und fors papers, we are happy to acknowledge a late Religionsbriefe, von einem fegenannten Bahrheite Freund im Gießen, Butgbach u.f. w. ware an berten ihn auf ihnen zu folgen. Gie legten Sand an ihn, No. of the "Hamilton Journal" as oneund wollten ibn berausführen, mahrend er wie neugeberen ber Eraum!" rief er in einent munberbaren Tone:

feltfame Benehmen bes Ungludlichen aufmertfam gemacht.

wDie traunte-ja, fo war's nie traumte, bag, mabe Schaffotte vorlafet, plafich ein Dann fich burch die Menge ed no disposition to exchange. If they bochft anwendbaren Unetbote erinnerte, and bem lebeit brangte, und vor uns bin trat, ein Dann mit einem weifs fem Sut auf bem Ropfe, in einem grauen Oberrode, mit ftars fem Badenbarte. Gin Bogel flatterte über feinem Saups te und freifchte: uDas ift Lewis, ber Dorber

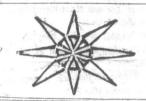
Der Scheriff und fein Begleiter ftugten, hielten eine fur's je Berathung, und, ba Traume in jener Gegend viel galten, von folgenden Platzen zu bekommen, und ihnen jufunftig Dund voll ift, gehet bas Berg über, auch an ihm mahr, bahin überein, fich forgfam nach bem bezeichneten Manne mit dem weißen hute und grauen Rode umgufeben. Die behalten : Dundas, Toronto, Montreal, Reu-Yorf und Retterpforte wurde geoffnet, und ber Ungludliche ichwante Cincinnati: Das beift wenn wir fie begelmaßig und obbleich und fcwach, aber ergebungeboll, bas Gebetbuch in nie Untoften, befommen fennen. feiner Sand, bem Schaffote gu. Raum aber batte er bie Stufen erfliegen, als er feine Blide forichend über bie vers fammelte Menfchenmeng binfdweifen ließ. Der Scheriff perlas das Urtheil, die Angst des Ungludlichen wuchs mit der Druderen abgeholt wurden. Wir find freilich immer lies er bas Saupt auf feine Bruft finten, und feufte tief willig, ibent wir Gelegenheit bagu boben, unferen Gubleriaufe fo wie er es aber wieder erhob, ftand ein Mann, gang wie er ihn bezeichnet hatte, nur 6 Tug von der Leitre ent- fernerbin verantwortlich für fernt,-

Das ift Le wie, ber Diorder bes Reifenden!" rief ber Gefangene mit flammenben Bliden.

Dan bemachtigte fich bes Fremben auf ber Stelle. Uns fange fuchte er zu entflieben; ale er aber fab, bag es nuts los fen, geftand er die Morbihat ein, berichtete die naberen aber ausbrudlich verftanden fenn, daß wir uns in feiner Umffanbe berfelben, gab einen Theile bes geraubten Bels Sinficht biefer Mittheilung bedienen um unfere eigene bes jurud, und geftand ein, wo fich bas ubrige befinde, werauf er ben Berichten überliefert wurde. Ereel wurde fofort in Freiheit gefest, und eilte, als ob feine Ginne vers wirrt gewesen, bie Stufen bes Chafforts binab, und von

Dren Tage maren vergangen. Ereel mar verfchwunden, fo wie er in Freiheit gefest worben man: ba aber murben bie Nichter ploglich burch bas Bestandnig bes Dannes mit bem grouen Rode, bem weiffen Sute, und bem gewaltigen Badenbarte in eine unbefchreibliche Befturgung verfegt, benn perfelbe erflarte jest unverholen, bag er Riemand andersdie Die Battin bes Berurtheilten fen. Der Diettungs plan war gwifden Beiben inebem Rerfer verabrebet, und auf fo erfolgreiche Weife bewertstelligt worden. Db Grech wirflich bie Morbthat begangen, ift niemals an bas Licht getominen .- Die Frau ward nach furger Saft in Frenheit gefest, und nie mar von ihr ihrem Gatten wieber, etwas per-

## Der Morgenstern.



Decht und Berechtigfeit, ohne Unfeben ber Perfon.'

Etabt 28 aterloo, Donneretag, July 11, 1839.

IT Die Urfache bag wir wieder etwas gurud find bies e Woche mit unferer Beitung, ift, weil einer unferer Druder frant murbe, und feit legten Montag nicht am Druden

Bor reich werden will, ber fomnie bald nach ber Ctabt Baterloo-errichte ein ausgebehnter Producten Stohe handle ehrlid; und verfaufe mobifeil und es mird that night feblen

Lord Durbam's Report - Bir gebachten fcon bon Beit ju Beit, nufere Lefer mit bem haupt Inhalt obn Lord Durgam's Report befannt gu machen, befannen aber immer bisher, noch feine Beit bagu. Wir wollten aber bennbil m rorubergeben bemerten, baf berfelbe unferer Anficht nach ein fehr fabiges und correctes Dofument über unfere Canal bifche Angelegenheiten, ift Der Plan welcher biefer Des sort bierchaus enhalt, für bie Regierung ber Emabas, ift (Wberfetzt) "Derantwortliche Obrigfeite" ober eine verantwortliche Regierung. Aber nun ift die Frage: mas meinet verantwortliche Obrigfeit, tc.? Diefe Borte faffen fo wiet int fab, daß es unmöglich ift fur une, für diefe Beit, wenn wir nicht bie Cache verftundpeln wols len, eine richtige Erflaring babon jet geben. Co viel erfen, wie die Tories immer vorgeben.

EXCHANGE PAPERS.-Amongst "Bas für ein Thum?" fragte ber Scheriff, burch bas our thanks. We have also sent our journal to several others of our English cotem- den Zeitung fah, und allemal wenn ich Einen, erwähnten rend Ihr, herr Scheriff, mir mein Lodesurtheil auf bent poraries, who have, however, as yet, show- Briefen las, ich mich einer paffenden, und auf folden Briefe will exchage in future, we shall consider it Friederichs des Großen, Roniges von Prenffen; die ich bie a favor:-if uet, we shall, of course, take fury anführen und damit mein Auffätzset fchiegen mill. no offence. But can we poor "Dutch" fellows, print without news? Alas! alas!

IFBir gedenken febalb als meglich, die Martt-Preife immer eine ffebende Stelle im "Morgenfiern" ben ju

I Indem wir viele Gefchafte haben, fo mare es und erwiedern die Chre hatte : gaug recht, wenn all biejenigen Pade Beitungen welche nicht benten bie Beitungen ju jufenden, aber wir verfprechen nicht fernerhin verantwertlich für dieselbe ju seyn, noch und viele Freundes in's dasenn gerusen werden.— Ber Westliche Correspondents

Ma Muf Berlangen haben wir entlich verwilligt unfo rem Beftuchen Correspondent" feine Mittheilung in ben tiger Beitung einzuruden. Heber ben Berth und bie Babo beit berfelben, mag bas Publifum urtheilen. Wir wollen Meinung, über ben Gegenstand über welchen biefelbe bane belt, auszusprechen-hoffen auch biejenigen welche bamit gemenit find werden es nicht fo anerfennen. Bir batten fie bennoch vielleicht nicht eingerud, hatten nicht ber Ebitot bes Dufeums" und bet "Bahrheite Freund" eine gute Bes legenheit und Ammunition genug, um fich zu vertheidigen.

Madenfie im Befangnif.-Bir machten einige In mertungen letzte Wode, in Rudfuht auf Dadengie's Bei fangenfchaft-und festen es bem Beifel aus. Aber fpaten Radridten befratigen es. Der Wocheffer Republicant fchilbert biefe Enche ungefehr auf folgende Beife: Er fagt Madengie's gerichtlicher Berber, welcher fürglich gu Canane baigua, R. D., Ctatt fand, endigte fich in bem Musfpruch Schuldig. Ceine Theilnehmung an ber Ravn-Gilanbe Expedition, und feine Proflamation in Betreff berfelben, vollfemmen beweugt:

Das Beugniß gegen ihn, foll nur in einer Bieberhobis ung bon etlichen Thatfachen in Betreff ber Ravy-Giland Ungelegenheiten, mit welcher fcon faft jebermann befannt

Madengie hatte feinen Rath und auch feine Beugene die Beugen welche er beibringen wollte, wurden nicht ange

Nachbert bie Bengen gegen ihn, ihr Beugniß abgelet hatien, hielt er eine Unrede an die Jury und Court von une gefahr 8 Crunden lang, welche hauptfachlich befrand in einer Giftorie von ihm felbft und ber Patrioten Cache. Er bewid große Fahigfeiten, und feine Bemerfungen waren oft febe (eloquent) Beredfani

Rach diefem dab Judge Thomfon, in einer giemlichen von Pofen ift vorgeffern das vom Ob angen Reber eine flare und burchfichtige Darffellung ber Befege und Thatfachen in Betreff biefer Cache, Der Bo urch eine Deputation Des Berichts e Bejege und Englich fchulbig gefunden. Rach einer Gity tautet auf feche Monate Festungeffrage fing von bren Cfunden, fehrte bie Jury gurud mit bem Augspruch Schuldig ju 18 Monate Gefängniß, Strafe, in Dem Gefängniß von Monroe County, 17: D., und \$10 UnFoffen. Dies Urtheil verfetzt ibn nicht and ber Rachbarfchaft von feiner Familie-binden berim Großbergogthume Seffen in ihn auch vermuthlich nicht in ber Gerausgabe feiner Bie ang. Er borte fein Urtheil fanft an, objibon es beutlid war bag er eine Losfrechung boffte.

DReRenzie ift von bem Ber- Ctanten-Gericht gu Canan Daigna forgen feiner Theilnahme an ber kanabifden Cad bortigen hofgerichte in jener Unterfu balgna wegen feiner Entungnie und \$10. Strafe verurtheit Buftrag ju ihrer Auserbittung war worbeit. Bir hoffen, baf ihn ber Prafident begnabige

Un Die Berausgeber bes Canaba Morgen Ctern In ber Borrebe, welche Berr Cafaffe Meine Serrn !

Benni Gie es fur febidlich erachten, mogen Gie Rad folgendes gigtigft in ben Spalten ibres fehnlich gewunfchter manchen Seiten fich bemuht worden fe Blattes aufnelmen

Es mochet mir, und vielen Lefern bes Dorgen-Stern im pellen, ober bie Unficht zu verbreiter ahres Bergnugen, Denfelben mit verschiebenen intereffan ten Reuigfeiten, und andern lehrreichen und unterhalfenben Gegenfranden leuchten und ausgeschmudt zu feben, welche gelegt in biefem Report, wenn er ausgeführt wird, micht bie Freude bas Canaba Dufeum uns fange nicht mehr ge

Es ift in der That auffallend bag ein Ginfichtevollet Mann, wie ber Ebitor bes Dufeums ift, ben Saupte 3met bar eines Zeitunges Edpreibere fo febr verfehlen und gar aus bem fie Unglud über Biele gebracht werbe Auge verlieren fann, indem er und ichon eine geraumge bas Franffurtur Attentat nicht is Beit fratt Reuigfeiten faft Richts als armfelige hirnloft auftifchet, Die fauber nichts als abfürde brutalifche Dittim for which (as perhaps few of our English und Ungereimtheiten enthalten) find von einem Renigfeit freunde nur mit Berachtung und Edel gelefen werben fom

Bas nich anbelangt, fann ich in Wahrheit fagen, buf ich Unfinnigfeiten der Art noch Rie in einer andern Sffenille

Es ift eine Beltbefannte Thatfache, bag unfer guter alter Frig eine Zeitlang ber offereichifchen Rayferinn Maria 300 refla die Cour machte und fie gartlich liebte; in biefem feinem Liebes Taumel wurde bas afte Eprichwert ;- Bevon ba und fo geschahe es eines Tages, baf er bei Tifche, als ein befannter Freund von Reimen gn feinem hofnarren fagter

Maria Therefia ich liebe bich, hofnarr wie reimt bas fich ?

worauf ber hofnart aus bem Stechreifen beraus, promit, ju

Bie 21-ch und Friederich. Chen fo reimen fich auch die Beiftesprodufte bes angeble den Bahrheite-Freundes.

Ein Abonnent und Liebhaber ber Reuigfeiten, aber nicht folder Renigfeitent wie fie in ber Fabrit, bes Babrheite

#### Muswar

(Mus ber D. 2). Allgemein

Stuttgart, 25. April.-Dit martes ift man burhaus gufrieben. ingebrachten Pferde wurden verlauft ber That febr frarte Preife. Die me pferben, und fanden baber an Sa Staaten frarfen Abfatz. Drei groß mit ihrem Berfauf nicht minber gufri den Berfaufer, Bauern von ber 21 malbe. Seute geht es wieder fill in geffern noch alle Wirthsbaufer über Frembe, Die gu ihrem Bergnugen reif m mußten. Die Dampff, biffahrtgef erg und Bayern macht nun officiell n ihr erbauten zweiten Dampfichiff im und Regensburg bis Mitte Di er Preis von Ulm nach Riegensburg r erfie Platz, und 9 fle der zweite m ber gweite Plat; von Regenbbur ag nach Bien 6 fl. 40 fr. und von pet 95 fl. foffet, fo braucht man me eine ber größten Reifen zu machen Belt gu feben.

Stodholm, 26. Upril.-Der @ itant Er. Maj. bes Ronigs, ift gefte Sahre alt. Mit ihm ift bie im vo machtige Ferfen'fche Familie erlof ber es Bermogen geht auf einen jungen wirom über.

Berlin, 27. April.-Dem bier n gefällte Urtheil feierlich und in &

Darmfrabt, 24. April.- Scut ers hofbuchbandlung babier eine wafte 835 frattgehabten bo.bverratherifcher Berbinbung ftebenben verbrecherifche Drud hier ausgegeben worben. ogh. hofgerichterath Schäffer in & [Belth.] fichen Dinifterium bes Innern und etenmäßige Darftellung der Ergebis erbe um fo weniger einem Bebenfen Geringfügigfeiten um ein Spielwerf e 6 Unter feinen Umftanden f.bmere nnen, und es fen baber bie Bichtigf taatbregierung ber Gache beigelegt, ! r bie Berichte vorgefdritten, nicht nn: "Diefe Darftellung werde erge tte, indem bann ohne Bweifel bie F us biefen und andern Theilen Wer Bi uactenmäßige Barftellung" junad t oratio prodomo behauptet. Ab

ad bleibt ihr Inhalt von bem bochfte Dftindien .- Man lieft in ber ? Bingh wunfchte fcon lange bem C Indien feine Unbanglichfeit zu begen Furft von Labore hat befanntlich ein ein Couverain in ber Welt befigt: orpe Umagonen, bie, mit Bogen u an ben Thoren feines Palaftes auf Ge, Daj. überall bin begleiten. D. genftand bet Bewunderung und bes ! en war, die nach Labor fanten,ingh nichts Befferes thun gu fonne ind einige Exemplare feiner Amago it befinad, ben legten Berichten au eneralstatthalter zwanzig Circaffierin eit jugefchidt.- Lord Audland wa efchent gang erftaunt. Denifelb itte beigefügt, namlich bie. Ge: Ero gen Berbunbeten einen Argt gufer B Seilens eben fo gefchieft fen, mi nen in ber Runft bes Tobtens.

Thomas 3. Gutherland, Ergene Satriotenarmee, ift von Git George lest worden und in ben Ber. Staat angen haben wir entlich verwilligt unfo borrespondent" feine Mittheilung in beus iruden. Ueber ben Berth und bie Babu bas Publifum urtheilen. Bir wollen verstanden fenn, bag wir uns in feiner Rittheilung bedienen um unfere eigene n Gegenstand über welchen diefelbe bane n-hoffen auch biejenigen welche bamit en es nicht fo anerfennen: Bir batten fie nicht eingerud, hatten nicht ber Ebitot bes bet "Bahrheite-Freund" eine gute Ges munition genug, um fich zu vertheibigen.

Gefängniß .- Wir machten einige Une Boche, in Rudficht auf Dadenge's Be ib festen es bem Beifel aus. Aber fpaten itigen es. Der uRocheffer Republican che ungefehr auf folgende Beife: Er fagt htlidger Berhor, welcher fürzlich zu Canane Statt fant, endigte fich in bem Musfpruch eine Theilnehmung an ber Rapp-Gilande feine Proflamation in Betreff berfelben,

gegen ihn, foll nur in einer Bieberhobs Thatfachen in Betreff ber Ravy-Giland mit welcher fcon faft jedermann befannt

itte feinen Rath und auch feine Beugene e er beibringen wollte, wurden nicht ange

Bengen gegen ihn, ihr Beugniß abgelegt ine Morebe an die Jury und Court von une n felbit und ber Patrioten Cache. Er bewiel en, und feine Bemerfungen waren oft febe

fami

gab Judge Thomfon, in einer ziemlichen ine flare und burchfichtige Darffeltung ber tfachen in Betreff biefer Cache. Der Bu inglich fchuldig gefunden. Rach einer Gits Cfunden, fehrte die Jury gurud mit bem duldig gu 18 Monate Gefängnif, em Gefängniß von Monroe County, 310 Unfoffen. Dies Urtheil verfetzt ibn uthlich nicht in ber Berausgabe feiner Boin te fein Urtheil fanfe an, obschon es beutlid e Losfrechung hoffte.

ft von bem Ber. Staaten-Bericht gu Canan feiner Theilnahme an ber fanabilden Cadi

uegeber bes Canada Morgen Stern errn!

mir, und vielen Lefern bes Dorgen-Stern ein ügen, Denfelben mit verfchiebenen intereffan n, und antern lehrweichen und unterhaltenben leuchten und ausgeschmudt zu feben, welche anada Mufeum uns lange nicht mehr go

der That auffallend daß ein Ginfichtevolle fann, indem er uns fcon eine geraumige nigkeiten faft Neichts als armfelige Hirnloft , von einem fogenannten Babebeite-Freunte fauber nichts als abfurde brutalifche Dittim theiten enthalteng find von einem Reuigfeil if Berachtung und Edel gelefen werben fem

anbelangt, kann ich in Wahrheit fagen, baf ten der Urr noch Rie in einer andern theuffis th, und allemal wenn ich Einen, erwähnten mid einer paffenben, und auf folden Brief baren Unefbote erinnerte, aus bem Leben Großen, Roniges von Preuffen ; bie ich bin und damit mein Auffatzfet fchliegen will.

Belthekannte Thatfache, bag unfer guter alter ing ber öffereichischen Ranferinn Maria 360 machte und fie gartlich liebte; in biefem feinem wurde bas alte Sprichwert ;- Beven ber , gehet bas Berg über, auch an ihm wahn e es eines Tages, baf er bei Tifche, als ein und von Reimen gn feinem hofnarren fagter

Maria Therefia ich liebe bich, hofnarr wie reint bas fich?

fnarr aus bem Stechreifen beraus, promit, p hre hatte:

Bie 21-ch und Friederich. men fich auch die Geiftesprodufte bes angeble te-Freundes.

ent und Liebhaber ber Reuigfeiten, aber nicht riten wie fie in ber Fabrik bes Babrheits dafenn gerufen werben.

Der Westliche Correspondents

## Ruswartig.

(Aus ber R. 9). Allgemeine Zeitung.) Deutschland.

Ctuttgart, 25. April. - Mit bem Refultat bes Pfers naebrachten Pferde wurden verfauft und gunt Theil um ip pferben, und fanden baber an Sanbler fur ausmarrige Staaten frarfen Abfaty. Drei große Pferdebandler maren mit ihrem Berfauf nicht minder gufrieben, als die gewohnlis den Berfaufer, Bauern von der Alp und bem Echwarge walbe. Seute geht es wieder ftill und rubig gu, mabrend neffern noch alle Wirthebaufer überfüllt maren, und niele m mußten. Die Dampfichiffahrtgefellfchaft von Burtemig und Bagern macht nun officiell befannt, bag mit bem n ihr erbauten zweiten Dampfichiffe bie Fahrten greifden ber Preis von Ulm nach Regensburg ift auf 13 ff. 30 fr r erfie Platz, und 9-fl. der zweite Platz fefigefest. Da n ber gweite Plat; von Regensburg bis Ling 10 fl., von ng nach Wien 6 fl. 40 fr. und von Wien nach Confratie bei 95 fl. foftet, fo braucht man wenig mehr als 100 fl., s eine ber großten Reifen gu machen und bie fconfte Ctabt

Stodholm, 26. April.—Der Graf von Ferfen, 200 tant Er. Maj. des Konigs, ift geftern bier geftorben, 36 Sahre alt. Dit ihm ift bie im verigen Jahrhundert fo chtige Ferfen'fiche Familie erloften. Gein unermeflis Bermogen geht auf einen jungen Freiheren v. Klinte

Berlin, 27. April, Dem bier anwesenden Ergbischef on Pofen ift vorgestein bas vom Oberlandesgericht in Poen gefallte Urtheil feierlich und in Gegenwart von Beugen urch eine Deputation bes Gerichts eroffnet worden. Es utet auf feche Monate Feftungeffrafe, und Entfezung vom

Darmift abt, 24. April .- Scute ift von 3. D. Sen-Sofbuchbandlung babier eine naftenmaßige Darftellung Rachbarfchaft von feiner Familie-hindet ber.im Großberzogthume Deffen in den Jahren 1822 bis 835 fattgehabten bobverratherifchen und fonftigen bamin Berbindung ftebenden verbrecherifden Unternehmungen" Drud hier ausgegeben worben. Der Berfaffer ift ber ofh. Sofgerichterath Schäffer in Giegen, Referent beim rtigen hofgerichte in jener Unterfudungsfache, und ber ten Gefangnis und \$10 Strafe verurtheit auftrag ju ihrer Auserbittung war ihm vom großherzog-[Belth.] fichen Minifterium bes Innern und ber Juftig geworden. ber Borrebe, welche herr Schaffer feiner Edyrift vorausgeschidt hat, bemerft er unter Unberm:- Gine gebrang. etenmäßige Darftellung der Ergebniffe ber Unterfu hung es fur Schidlich erachten, mogen Gie Rad werbe um fo weniger einem Bebenten unterliegen, als von ff in den Spalten ihred fehnlich gewunfihten manchen Seiten fich bemuht worden fen ineriminirte Perfo nen als Martyrer eines finftern Berfolgungsgeiftes bingu fiellen, ober die Unficht gu verbreiten, es handle fich um ringfügigfeiten um ein Spielmert einiger jungen Leute B Unter feinen Umftanden fchwere Folgen hatte haben tonnen, und es fen baber die Bichtigfeit, welche bie großb. Staatbregierung ber Gache beigelegt, Die Energie, mit mels der bie Berichte vorgeschritten, nicht gerechtfertigt." Und r Editor des Mufeums ift, den haupt-Bred dann: "Diefe Darftellung werbe ergeben, welch' namenlos Edhreiberd fo fehr verfehlen und gar aus bem fes Unglud über Biele gebracht worden mare, wenn man Franffurtur Uttentat nicht in ber Geburt erftidt te, indem bann ohne Zweifel bie Fahne ber Emporung Biegen, Butgbach u.f. m. mare aufgepflangt worden." as biefen und andern Theilen Der Borrede ergibt fich, bag wactenmäßige Darftellung" junachft wohl bie Ratur els t oratio prodomo behauptet. Aber beffen ungeachtet ift d bleibt ihr Inhalt von bem bochfren Intereffe.

Dftinbien.-Dan lieft in ber DR. Poft : Runbichit Singh wunfchte fchon lange bem Generalftatthalter von Indien feine Unhanglichfeit zu bezeugen. Der machtige Fürst von Labore hat befanntlich eine Leibwache, wie fie tein Couverain in ber Welt befigt. Gie besteht aus einem Borne Umagonen, bie, mit Bogen und Pfeilen bewaffnet, in ben Thoren feines Palaftes auf die Badje giehen, und Ce. Daj. überall bin begleiten. Da diefe Barbe ber Begenftand bet Bewinderung und bes Lobs bei allen Europaen war, bie nach Labor fanten, fo glaubte Annbichit lingh nichts Befferes thun gu fonnen, als ben Lord Mudnd einige Eremplare feiner Amagonen gu verehren. Er it beffinach, ben legten Berichten aus Inbien gufolge, bem eneralftatthalter groanzig Circaffierinnen von größter Schon eit jugefchidt. - Lord Audland war über bas pringtvolle

lest worden und in ben Ber. Staaten eingetroffen.

Granfreich .- Das Padetfdiff Mhone, welches porige Boche in Reus Port anfam, brachte Nachrichten aus Frants reich, welche einen Tag fpater find, ale bie von bem Dampfs ichiff Great Weftern gebrachte. Gerr Cauget murbe an in einer Woche gab, mie folgt : Die Stelle von herrn Paffo jum Prafitenten ber Ramm empablt. Es mar jur Beit bes Abgangs biefes Coiffs wieder alles ruhig. | Die erfte Sundlung ber Abminiftratis martes ift man burchaus jufrieden. Gegen die Salfte ber on war, die Pairetammer burch eine fonigliche Ordenang in einen Berichtshof ju vermandeln, vor beren Schranfen ber That febr frarte Preife. Die meiften taugten ju Dieit; Die politifchen Gefangenen bes legten Aufruhre, welche fich am 15. Man auf 202 beliefen, gerichtet werben follen. Die Parifer Journale, worunter felbit bas Journal bes Debats und die "preffe," tabeld die Regierung wegen bies fer Musnahmis-Dagregel; welche bas Gefeg, ba fie bie Uns

Florion .- Wir haben Radfrichten von Floribar fagt Frembe, Die zu ihrem Bergnugen reisten, abgewiesen wets, Die Meranbria Gagerte vom 16 Juny, von Offigieren ber Urmee, welche Floriba erft vor feche Tagen verliegen: Dan fagt, baf die Indianer ans allen Gegenden berbeigies ben, und daß jest mehrere hundert in Fort Ring verfam: Im und Regensburg bis Mitte Dan beginnen merden, melt find .- Dan glaubt mit großter Suverficht, baf ber Rrieg' wirflich beenbigt ift.

geffagten ihren naturlichen Richtern entzieht.

Merifo. - Man erhielt Radrichten in Reus Orleans ron der Stadt Merifo bis jum 20. Man und von Bera Erug bie guti 1. Jung. Tampifo mat jur Beit von ben Eruppen unter Buftamente eng eingeschloffen und biefelben waren bereits im Befige bes Safenpaffes, und nichts fennte mehr ohne ihre Erlanbniß aus = und eingehen:

Die Stadt Merifo war gan; ruhig und bie Regierung beschäftigte fich mit der Organissrung der Armee. Man frtach viel von einem Feldzuge gegen Teras; boch gweifels ten Mandje barans bag er unternommen murbe.

Die erfte Frift ber in bem Berfrage feffgefegteit Guinme ift von den Merifanern an die Frangofen bezahlt worden.

England. Die Berbefferung von Tir Rerbert Peel in hinficht Lord John Ruffel's Antrag iff im haufe ber Gemeinen verloten gegangen und die Minister haben eine Mehrheit von 22 timmen erhalten. Lord John Nus fel's Untrag gieng barauf obne weitete Abanberung burb: Die Minifrer merben baber auch ferner biefelbe Politif it Sinnicht Berlands beibebalten.

Sodi & Sdrodlid

Das Dampfboot John Bull verbrannte im poten Jus o, unnifebr 40 Meilen unterhalb Monttral, thio erma 20 Perfonen buften bet Diefem Umfall ihr Leben ein. Gin Montreal Correspondent bes Neus Yorf "Comercial" fagt:

"Rad allen Berichten, welde ich einzuziehen im Ctane e war, muffen ungefehr 20 Menfchen ihr Leben verforen aben. Als bas Brot auf ben Grund ffief; war es nur inen Steinwurf entfernt, allein bas Ufer mar bo b, und bie Stromung fart. Die Berbede Paffagiere begannen über Bord gu fpringen, in ber Coffnung bas Ufer zu erreis mals hatten fich Manche vorgenommen, einzufchreiten, aber ben, wurden aber von bem Efrom fortgeriffen, und fanken nter ober wurden durch bas Rad getobtet, welches noch die Angahl der Paffagiere nicht groß mar, fe hatten fle ohne Ameifel alle gerettet merben tonnen, wenn fie bis jur 20ng funft ber fleinen Loote geblieben maren. Acht begaben fich in ein Canoes wurden aber unter bas Rad getrieben und famen afte unt. Gin Baffagier, ein Bfelterhandler von Ober-Canada, verlor 3000 Pfund Sterling.

"Die Canadier betrugen fich fchanblich, und mit ihrer wohnten Gelbliebe fu hten fie groffe Gummen von ben Baffagieren gu erfpreffen, ebe fie biefelben von bent Boot nahment. Giner befag bie Unbefcheidenheit ben Sen. Mhymas 10 Thaler abzufordern, ehe ihn in fein Boot nehmen

"Der John Bull mar vielleicht bas fabinfte Dampfboot in Nord-Umerifa; es foffete ben Gigenthumern über 23,2 000 Pfund Sterling, und war nur fur 5000 Pfund pers

uEs waren nur lingefehr 12 Cajuten Paffagiere auf Bord, zwei ober brei Frauenzimmer mit eingeschloffen, mozwei fleinen Boolen ins Baffer fiel. Frait M'Cord, Bats über und trennte ben Kopf von bem Korper biefes unglude fagen, daß wen wie recht unterrichtet find, fo berichte foor tin bon 2B. R. De Corb, ebenfalls ein Paffagier, rettete fich lichen Opfers fo febr verbreiteten Laftere ber Trunfenheit. fur eine giemliche Beit, unter ber beutschen Be in ihren Rachtfleidern. Die ubrigen Paffagiere verloren, mit Musnahme beffen, was fie am Leibe trugen, alle ihr am Bord habenbes Eigenthum."

Unter ben Paffagieren befant fich eine Frau mit neun Einbern, von benen fecho ums Leben famen. Gine andere bei Dottwille auf folgendt Art um fein Leben fam ; Gine fiche gur Gerausgabe Diefet Beitung.

seichent ganz erstaunt. Demselben war übrigens eine Beschent ganz erstaunt. Demselben war übrigens eine Beident sahre, beginnen neu Klagen wegen ben Holzste beigefügt, nämlich die, Se. Ercell, möge seinem machtigen Berbundeten einen Arzt gusenden, der in der Kunft is Hehrechten einen Arzt gusenden, der in der Kunft is Hehrechten einen Arzt gusenden, der in der Kunft is Hehrechten int Beschied belegt und nach Halter gerührt und ihnen die Segel ü. f. w. abnahm, und sie die zu gerichtlichen Entscheidung in Berwahr halt. Der Mannschaft wurde erlauft, nach den Berein, Staaten Negierung hat augen klieflich ein bewassinetes Fahreug abgeschieft, um die Ursassen unseln gescheit gester werden zum die Berein. Die Berein Leaten gurückziehren. Die Bereinschieflicht, um die Ursassen unselnschieft gester werden zum die Berein gescheit gestellt gestellt der Werfellen gesche Fahreug abgeschieft, um die Ursassen unselnschieft.

Eine feltene und Schänbare Bub

In einer Philabelphia Beitung vont 11. Jung, befintet fich eine Angabe Bon ber Quantitat Mild, Die eine Rub, Ramens Sfabella, bas Gigenthum eines Sen. Bolberts

	Me	rgens.		Abends.					
Montag,	12	Quar			13	a	uart.		
Dienstag,	11	u und	1	Peint	13	44	und	1	Pt.
Withveh,	/ 13	ü	44	4	14	44		11	44
Donnerstag,	13	44	44	ü	15	#		ü	ù
Freitag,	15		ä	u	14	u		ü	11
Samftag,	14	#	4	a.	15	11		44	44
Countage Alfo in 7	15 Tagen	" u.	27	Pt. ifen Man	15 bis d	ai :	th. Iten	立つ	Pt.
194 Quart	Wild,	beinal	je s	28 Quart	jeben	3	ig; n	oot	aus

14 ? Pfund Butter, vorzüglicher Gute geffoßen mitten. Diefe Rut ift eine ber fogenannten Durbams eine Mirt Oue. Rube bie jeben Andern vorzüglich find, weil fie mehr und fraftigere Mild und reichern Rahm geben, und auch leich ter in gutem Ctante gehalten, und fett gemacht werben

Es ware zu munichen, daß fich die Bauerp mehr barauf gen murden bie Bieh-Arten ju vorbegern, den fie murben adurch großen Profit machen.

fr. Wolbert bat ein Bull für welchen ibm 3wei taufend fünfhundert Thaler angeboten wurden, welche er nicht für feribenten .- [Eb. Dlorgenfrem.] denfelben nehmen wollte. [2Bejil. Demof.]

mafferfdeit.

Der Bif einer jum Born gereigten Rage verurfacht Bafferiden in bem bochften Grabe, jum Beweiß wovon in eis nem neulichen medizinischen Werfe folgendes furchtbare Bens fpiel etgablt wird. Die entfegliche Lehre, welche burch bies fen Fall gegeben murbe, follte Allen ale eine Warnung bies nen, behutfam zu fein, wie fie mit biefen gewohnlichften uns ferer Sausthiere umgehen. "Ein Mildmann, (fo ergablt bas genannte 2Bert) entbedte, bag eine Rage bftere fam um Mildy ift feiner Meyeren zu fchmaugen; er lauerte ihr auf, und machte einen Angriff auf fie mit einem Beiler Gin ziemlich heftiger-Rampf fand fratt, bis endlich bie Rage es inmbylich fand einem Schlag auszuweichen, auf den Manin ferang, ihn an feinem Kinn padte, von welchem es nicht ubglich war fie wieder loszumachen, bis man ihr ben Ropf abichnitt. Der Bermunbete murbe nach bem Sofpital ge-bracht, wofelbft bie gembhilichen Seilmittel an ihm angemanbt murten. Um zwei und zwangigften Tage zeigter fich die tobtlichen Rrantbeitsteichen ben ibm. Er fand große Schwierigfeit 2Baffer binunter gu fchluden, welche er jeboch burch große Anfrengung übermand; allein bie Schwierigfeit vermehrte fich, bie 2Bunde wurde fichlimm und ber Kranfe wurde muthend und fuchte einen Jeden gu beiffen, ber fich ihm naberte. Er murbe in Retten gelegt, bie er aber fogleich gerfprengte, fprang aus feinem Bette, ranns te im Sofpital auf und ab, fuchte Jebermann gu beißen ber ibm begegnete, bis endlich in feinem Berfuch gu entrinnen, er die außere Thure erreicht batte, wo er mit einem Schaus bern und Bittern befallen murbe und tobt nieberffurgte. Ben ber Gection fand man bie Erfcheinungen biefes Falles gerabe bie natiflichen, wie fie ben Fallen von Wafferfcheu [Weftle Demoft.]

Sir Trunfenbolde.-In Etrafburg hatte ein von Ratur bo bit jorniger und auf Reigung trunffichtiger El-saffer feltfamer Beife eine junge, schone, fanfte Frau, bie viel buldete, ohne zu klagen. Man konnte fie nicht feben, ohne fie gu lieben ; Jedermann beflagte fie über ihr Schide fal und wollte fie troften, boch fagte fie immer, fie fei glude lide Beider horten aber bie Dadbarn alle Abende, fobalb der Erunfenbold nach Snufe gurudfam, lautes Gefchrei und fie mortten, biff er die fcone faufte Frau fchlage. Dfte immer für bteten fie Die Seftigfeit bes Dtalines. - Bat Riemand wagen wollte, wagte endlich eine blubende fraftis ge Elfafferin, Die Dagt im Saufe. Gines Abends, als mit furchtbaret Schnellidfeit feinen Rreiblauf fortfeste: Da beide fange auf den Mann gewartet hatten, die junge Frau endlich in bas Bett geben wollte und bie Dagt buffelbe thun follte, borten fie einen gewaltigen garm auf ber Treppe; ber Dann fam vollig betrunten nach Saufe. Biternb erwartete bie arme Frau ihren Senfet, mahrend bie Dagb erwarete bie arme Frau ihren Jenfet, mahrend die Magd mit fankelden Ailgen das Licht wieder auf den Tich steller, mit dem sie hatte leuchten sollen. "Ne'n, Madame," sage te sie, langer darf dieser Mann Sie nicht mit dem sie hatte leuchten sollen. "Ne'n, Madame," sage tist, langer darf dieser Mann Sie nicht mit Hall allgemein in beiber Ordening bischen den Untuben, durch die Herausgabe dieses Blattes, betrift mit Jause" Lassen Sie mich nur machen, und ich verfpreche Ihren Geldaft ist, und um daburch unstere Mitmerschen is nicht ist, und um daburch unstere Mitmerschen in nichts zu welchem Grunde wir uns Juriten konten ein sie kinder wir uns Juriten sie eine feldagen will, daß Licht aus und fagen Sie bisweilen er sie schapen wird, uns zu eine Berhandlungen unsteren georfren Unterschertern. Gewahrt werd werden als es in unsteren Erwachen Kräften seher der werden, unsteren georfren Unterschertern. Gewahrt werden wir uns Jurite verbe, auf mit felte fich Die Dagt binter Die Thute mit einem gewaltigen Stode: ber Mann fam und begann einen furchsterlichen garm; bas Licht verloficht und die Magb prügelte ihn fo berb burch, daß er zwei Tage lang nicht aufffehen fonnte. - Die Frau fpielte ihre Rolle fo gut, daß ihr Mann feit glaubte, nur ihre Guthmuthigfeit habe fie ver-bindert, fruber Diefes Rraftmittel ju brauchen, und er ift ein Deufter von Chemann geworben.

Schredliche Solge der Unmäßigkeit.

terlande befinden, am vorlegten Freitag in einer Rohlenmine



EDITORS of Newspapers in the Unired States, who do us the favor of exchanga ing with us, are particularly requested to write the initials (EX.) on THE LEFT SIDE OF THE WRAPPER (NOT THE MARGIN) (that helps nothing) OF EVE-RY PAPER THEY SEND US-otherwise we are taxed with a heavy Postage on every

De Colche benen wir fpater ben aMorgenffernit jufchiden, und welche noch feine Subscribenten find bafur; fitte noch immer freundlich ersucht ihn balb wieder jurus. jufchiden wenn fie ihn nicht wollen. Wenn fie ihn aber behalteni fo fchiden wir ihn fort, und gablen fie als Cuti

Der haben nun Unfralten getroffen mit bem Pofis reiber um folgende Pade Zeitungen an folgenden Plagen ju überliefern: Einen für Preston, enthaltend alle Zeitung-en für Preston und Rachbarfchaftz.—Einen fürs Guggieberg's Birghaus, enthaltend alle Beitungen für ben untern Blod von Baterleo und Dumfries, (ausgenommen bie für Preston;)—Einer wirb an ber Grand-Niver Bride gelate, fen, enthaltenb alle Zeitungen für jene nachbarfchaft; Einer für Bridgeport, welcher and John II: Enfond gele fen wird-und einer welcher ans Camuel B. Bour obern Blod von Baterloo, gelaffen wird, enthaltig

alle Zeitungen für jene nachbarfchaft. Die Unfosten für ein jeber Subeiribent ber bie Zeitnig auf obige Weise erhalt, find nur 16 Cente furd Jahr-Alle diejenigen welche nun bie Zeitung nicht mit bem Por-reiber zugefandt haben wollen, find ersucht und balb baben in Renntniß zu fetzen, ober fie werben ihnen jugefandt nie ibre Unfeifen

Madifcbrift .- Wir haben bernommen bag einige und ferer Cubfcribenten bie ihre Beitungen ehebem ju Glasgon ben Jacob G. Schumacher erhielten, und noch erhalten eine unserer obigen Einrichtungen misverstanden haben.
Die fandren und fenden den Glasgow Pad noch innine zum Zacob S. Schumachet, Aber wir sandten auch ebe-dem, und senden noch, ein kleiner Pad mit der Post nach Bridgeport—und werden so thun so lange sie dort vertangt

Dir hemerften auch bag wir einen Dad an bie Grants River Bride feiten wollten, welcher alle Beitungen enthals ten follte für jene Gegend. Wir erhielten aber feither Rad-richt, bag unfere Gubscribenten bieffeite ber aBridey" felbit Auftaten mit bem Pofibeiber getroffen haben, um ihrer Pad an John B. Baumans abzulegen, Was follen wir aber thun mit bem Pad auf ber anberit

Seite ber Bride? Wir wollen ihn nitt bem Poffreiber jum Bolleinnehmer fchicen. Wenn fie ihn aber nicht bert haben wollen, fo follten fie und Mild bavon in Renntnig

fetgen .- [Eb. Morgenffern.] \*Ans Young's Birghaus in Preston.

## Vorschlag

Det Canaba Morgenffern

Che wir jedoch dies Unternehmen ins Bert feben, ift es nicht mehr als billig, als daß wir unfere geebren Unterschreisber, in betreff unferer Absichen und Grunbfage, fo wie bei herausgabe bibfes Blattes haben, in Kenntuf feben, wie felget.

Das ben Berhandlungen unierer Provinzial Regierungen, ald wie auch mit ben mertwurdigfen Begebenheiten vom In. mit Justande, auf bas gewiffenhaftefte, ohne Menichenfundt und Gunft bekannt ju machen. In Betreff unftrer Politifner rügelte Grundidee, foll es Drietens : 3eberfeit unter Mait fruch fepn und bleiben-Necht und Gerechtigtet fpruch fent und bleiben-Recht ohne Unfehen ber Perfon

B. Burfholder und Comp:

In unfere Subfcribenten und bas Publikun

Rach ziemlichen fcmeren Untoffen und mandet Am 11ten Juny Abende fiel ein Dann, ber betrunten Schrierigfeiten, haben wie es endlich fo weit gebradts von eine, Dig Ros, jufalligerweise ertrant, indem sie, nach war, auf der Eisenbahn in Couthwarf (Philadelphia) ges daß wir im Stande find eine wochentliche Zeitung beraubgus bem sie schon ben Dampsboot herunter war, zwischen biefiger Begend, wie auch in anderen Begenden Ober Ca Traurig.-Mit innigem Bedauern zeigen wir an, nabas, ein Berlangen fur eine beutiche Zeitung, welche D'e baß Bri Jacob Blig, geburtig aus Reunfirden, bei wichtigen Begebenheiten in unferer Provint, und bas ges Bweibruden, welcher erft im vorigen Getoft in biefes Land richtliche Berfahren unferer Regierung, in einem unbatther fam, und bessen Frau und Rinder sich nod, in alten Bai ifden Lichte barfiellte. Die Klage bag bies ihrer Wuntet terfande befinden, am vorlegten Freitag in einer Roblemmine bisher noch nicht erfüllt wurde, ift folglich bie haupt Ura Kindern, von denen sechs ums Leben kamen. Eine andere Feine andere Feine andere Feine andere Feine andere Feine andere Feine and befeftigte in der Geschwindigkeit einen Strick um den Leis ihres Reufundländer Hunden, das die Wahrheit, mag es auch in polits ihr and Ufer schwamm.

Raum das die Unruben in Maine wegen den Höchfale keinen deschwam unter einer gabreichen Begleitung auf einer eiserner Stange um fäußern versuchen, haben, deginnen neue Klagen wegen den Fischreiten. Wehre amerikanische Kischredort sind wogen wegen den Fischreiten. Wehre amerikanische Kischredort sind wogen wegen den Fischreiten und haben heite Fischreiten und haben beite Beiten Geschwam unter einer gabreichen Begleitung auf unser siehen Kischredort sind wogen wegen den Fischreiten. Wehre amerikanische Kischredort sind wogen wegen den Fischreiten mit Verschieben kischreiten der einer einer gabreichen Begleitung auf unter ein Auch geschwam unter einer gabreichen Begleitung auf unter ein Verschler Schwam, des die Unterstützung geben wehrt er verden. Wärer sind beite Beite Gesch ist. Ind weit wie ken Geschwam unter einer gabreichen Begleitung auf unter Geschwam unter einer Schwam der Verschwam der Verschwam unter einer Wilder Mann aus dem Wald.

In ber Bofton Times befindet fich eine lange und um franbunge Erzählung von einem lebendigen Wilden Mann von dem Walde, ber an bem obern Diffiffippi gefangen wurde, und mit welchem, und zwei Jungen, bie etwa 3 Monate alt fein mogen, Robert Lincoln, Efq. foeben vom Et. Petere Blug nach Bofton gurud gefehrt ift.

herr Lincoln begab fich im legten July als Agent ber Reu- Porfer Solgefellichaft, mit einer Angalil Arbeitsleuten und allen nothigen Gerathichaften, auf eine Expedition, um in ben Peinholy Balbern, nahe bei ben Fallen von Et. Unthony, eine ausgebehnte Cagmuthle ju errichten, welcher folgende Umfrande von bem Gefangennehmen Diefes außers orbentlichen Gefchonfes befannt machte.

Rachbem fie eine Zeitlang bort im Berfolg ihrer Gefchafte jugebracht, famen ungefehr um ben 14ten Januar zwei ber Schreiner, Die einige Bolfe verfolgt hatten, gurud in bas bald fie fich gegen ihn wandten, verschwand er wieder.

mehrmahls ein foldes Gefchopf an dem Ct. Peters-Fluß glaubt, et toare von dem Orang Dutang Gefchecht; alltin an ber Bahl, nach bem Sugel ab.

Mm 21ften Januar Radymittags, langten fie bafelbft an und lagerten fich am Fuß bes Sugels.

Brub nachfien Morgen famen zwei ber Indianer gurud, bie alle ale Spaler ausgefandt maren, und fagten, bag fie ben wilben Dann auf ber andern Ceite bes Berges gefeben batten. Die gange Partie madte fich bann auf, um ihm nachzusegen. Sr. Lincoln fcharfte es feinen Leuten aber bes fonders ein, nicht auf benfelben ju fchiefen, ausgenommen en wurde gur Celbftvertheibigung abfolut nothwendig, indem er ibn, wenn moglich, lebendig fangen mochte. Die Indis aner fagten, bag obichon es eine febr fraftvolle Greatur fei, fie bennoch gang harmlos mare, indem fie bei Unnaberung pon' einem Menfchen immer fliebe.

Babrend Dr. Lincoln feinen Leuten Unweifungen gab, erfchien ber wilbe Dann innerhalb bem Gefichtofreife. Er befahl allen rubig ju bleiben, mahrend er mit feinem Ferns glas benfelben genau betrachtete. Er fcbien ihm ungefehr 8 ober 9 Fuß groß und febr fart gebaut ju fein, und fah mehr einem aufrecht flebenben Thier als einem Da nne ahne Cobald die Gefellichaft gegen ihn voranschritt, fprang er mit einem lauten und furchtbaren Schrei, ber im Bald mieberhallte, fort, und bie Endianer gleich binter ihm brein, Die fich mit Striden verfeben hatten, womit fie fonft milbe Pferbe fangen, um ihn unverfruppelt bamit feftzufchlingen. Lincoln und feine Leute famen hinten nach und Die Jagb bauerte ungefehr eine Stunde lang; manch mal famen fie ihm naber, bann gewann er wieber mebe Berfprung, bie fie ihn in einem Digidt endlich ganglich ver-

Dierauf jogen fie fich wieber nach ihrem Lager gurud, und ale fie woch ungefehr eine halbe Deile bavon maren, paffirte der wilde Dann nur etwa 20 Ruthen por ihnen über ihren Pfat. Gie machten fogleich wieder Jagb auf ihn und trieben ihn jufalligerweife in eine große flare Ebene Prairy,) ale er auf einmal Salt machte und fich gegen feis nen nachften Berfolger, welches eben Sr. Lincoln gemef en fellte. Da Er. L ober fich wieber in ben Balb fluchten, feuerte er auf ihn und fentte eine Labung Schwanhagel in eine feiner Baben, Er fiel fogleich nieber und die Indianer fprangen vormarts, warfen ihm ihre Stride über ben Ropf, Urme und Beine, und mit vieler Dub, gelang es, ihn feft jubinben. Er ftraubte fich jeboch gang verzweifelt, fnirfdte mit ben Bahnen, und erhob ein furchtbared Ungfigefd;rei. Dan machte bann ine Urt von Genfte von Baumaften, band ihr barauf und rug ihn nach bem Lager. Gine Wache murbe über ibn gesest und alle Mube angewandt, um ihn rubig zu balten; allein er versührte die ganze Racht ein klägliches Angliges schreit, Gegen Mergen kamen brei Junge, etwa 3 Kus mit den Zähnen, hob es aus dem Wasser und sezie es groß, in das Läger, die dem großen Ungeheuer ziemlich abnu schreit den Seitenweg. Biele Personen sahen met gefest und alle Dube angewandt, um ihn ruhig zu halten; groß, in bas Lagre, bie bem großen Ungeheuer giemlich abne fich faben, die man ohne Dube feftnahm. Cebalb ber Alte biefelben fab, wurde er gang mutheub, fnirfchte mit ben Bahnen, erhob ein Angfigefchrei und fchlug umber, bis einige ber Stride gereiffen und fich beinahe losgearbeitet bats fe. Man band ihn bann wieder von Reuem, und bewach te ihn verfichtiger; und nachften Lag wurde er auf einer Canfte binunter nach ber Duble an bem Et. Peters ges

Brei ober brei Tage lang, fagt fr. Lincoln, weigerte fich ber Alte irgend eine Art Rahrung ju nehmen, fonbern fuhr fect, in Brifdenraumen finndenlang ein Gebeul zu erbes

ben ; allein endlich fieng er bo.h an ju freffen und ju faufen, und fein Beheul ließ bann nach; und feitbem blieb er frumm und murrifch. Die Jungen nahmen gleich Dab: rung und murben ruhig, lebhaft und gefpielig.

uhr. Lincoln ift ein Eingeborner von Bofton, (fagt ber Berausgeber bes Eimes) und ein alter Befannter von uns. Er lub und ein, bas Ungeheuer ju beschauen, welches wir thaten. Es ift eine fchredhaft ausfehende Creatur und erinnert und ftarf an den fabelhaften Balbgott, wie er und abgebilbet murbe. Er ift 8 Fuß 3 Boll both, wenn er aufrecht fieht, und fein Beftell ift an gebem Theil nach riefens maßigen Berhaltniffen. Ceine Beine find nicht grabe, fondern wie jene eines jeden antern vierfußigen Thieres, und fein ganger Rorper ift überzogen mit einer Saut, Die jener einer Rub febr abnlich fieht. Geine Herme find groß und lang und in fchlechtem Berhaltnig. Bon feinem Benehmen fcheint es nicht, bag er je auf nallen Bieren" ges gangen ift. Die Finger und Behen find blof Bufchel mit Color. Thre owner or owners are request-Lager, und berichteten, daß fie ein großes Ungeheuer in bem farten Rlauen verfeben. Cein haupt ift mit biden, gros ed to come immediately for, prove per-Gebufch an einem Arm bes Miffiffippi gefeben, in ber Ges ben, ichwarzen haaren bebedt, gleich ber Mahne eines Pfers fectly, pay charges on, and take them ftatt eines Mannes, aber viel großer und ftarter, mit langs bes. Cein Geficht, wenn man es fo nennen fann, ift febr away. en haaren überzogen und einem furchtbaren Unfeben. Gie widerlich, nein beinahe abichreckend, und mit dunnern und fagten, als fie ihn faben, habe er auf einem Blod geftanden belleren Saaren, als ber übrige Theil des Korpere, übergo und gerade nach ihnen gefeben, und fobald fle ihre Dubtes gen. Es ift fein Ungeichen von Angebraunen ober Rafe ten erhoben, habe er fich pfeilfdmell ind Didigt verborgen. ju feben; bas Maul ift febr groß und breit und jenem ei-In ungefehr einer halben Ctunde nachber faben fie ihn nes Pavians abnlich. Geine Mugen find gang bu fter und abermale, bem Anfchein nach ale ob er fie bewache, und for fdmer, und tragen feine Angeichen von Schalfhaftigfeit. ober Lebhaftigfeit an fich. Er. Lincoln fagt, er fei ohne Buerft wollte br. Lincoln die Ergablung nicht recht glaus Zweifel fleifchfreffend, indem er Brod und Gemachfe allgeben, allein einige ber Indianer verficherten ibn baf fchon mein von fich froge und Fleifch febr beighungrig freffe. Er und nabe bei ben Fallen bes Diffiffippi gefeben worden, von dem mas wir gefeben, find wir geneigt, ibn fur ein und erboten fich, einige ber Arbeitsleute an einen gewiffen wilbes Thier zu halten, Das einem Danne giemlich abnich friten bugel zu geleiten, mo fie glaubten, bag es angefrof: fieht. Das Wenigfte ju fagen, ift es eine der fonder barften fen werbeu fonne. Eine Angalf ber Leute rufteten fich Creaturen, Die je von irgend einem Theil ber Erbe ober ben bierauf geborig aus und festen unter ber Leitung des herrn Gemaffern unter ber Erbe vor bas Publikum gebracht wor-Linestn und ber Fuhrung einiger Indianer, im Gangen 33 ben find, Er legt fich wie ein Bieh nieber, und fcheint nicht frarkern Naturtrieb zu besigen als unsere zahmen Thies re. Er ift jest gang gahm und ruhig und blos mit einer frarfen Rette am Bein befeftigt,

> fr. Lincoln ift Billene, biefe Thiere orn Unterfu bun= gen fachfundiger Manner zu unterwerfen, und fie bann an Semanden gu verfaufen, ber fie gur Coau berumführt.

Reofud von dem jungen Bladefawd getodtet. Bon mehreren Portamaronde-Inblanern, welche fich gegenwartig in unferer Ctadt befinden, fagt ber Chicago Des mofrat, erfuhren wir bie folgenben Gingelheiten biefes Ereigniffes. Bahrend ber Abwefenheit eines Reffen bes iun= gen Blad-hamd machte Reofud beffen Beib betrunten und brachte die Racht bei ihr gu. Rachdem biefes entbedt mar, fiel bas Loos auf ben jungen Blade Samd, als ben nade ften Bermanbten, bie Bofdimpfung feines Reffen ju rachen, wozu er bie erfte Belegenheit benugte und Reofud einen Dold in die Bruft flief, als er in feines Reffen Wigmam eintreten wollte. Dan wird fich erinnern, bag Reofud mer ein Freund der Beißen war und fich dem berühms ten Bladehamd ober Cads-Rrieg miberfeste und burch bie June, 1839. Einmischung ber Ber. Staaten Regierung jum Sanptling Anderson John ernannt wurde. Er war jur Beit feines Tobtes etwa funfs sig Sahre alt, war bieffeits bes Des Moines-Fluffes, etwa Bauman Jacob 125 Meilen weftlich von Miffiffippi. Der junge Blade hamd ift nun hauptling ber Cade und war nach ber feje tern Radricht an ber Spige von 2000 Kriegern, welche Browning Chas, nach der Begend ber Ciour bingegen. Er hat nichts von Balfour James ber eingewurzelten Feindseligfeit gegen bie Weißen verloren; Beninger Michael allein die Furcht, welche er auf ber Reifen mit feinem Bas Clark Charles ter und ben: Propheten burch bie Ber. Staaten einfaugte, mag ihn von einer offenen Beweisführung berfelben abhale Davis Nouh ten, ebrobhl er über die friedliche Gefinnung Reolude lachelt, Dumpley Hugh und fdwort, daß er andere nationen von ber Unuberwinds Dieleman Jacquer lichfeit feiner Rrieger überzeugen wolle. Er ließ Ciour fas Eby Jouas gen, bag er ben Weiber Sauptling getobtet habe und in Fin James Begriff fei, mit einer fo jablreichen Dacht, als Baume im Balbe feien, fie ju überfallen. Auf biefe Drobung erwies berten bie Siout, daß fie ihm mit einer Macht begegnen Rhert Peter wurben, die fo jahlreich fei, als die Blatter an jenen Baus Sutten John

Der junge Bladshamd ift etwa 30 Jahre und ber fconfte Indianer feines Stammer.

Ein verftandiges Pferd.

In einer ber Strafen von Reus Orleans fpielte ein Rind am legten vor. De, ba es fich verlaufen hatte, mitten im

# Befanntmachungen

Sehet bier.

Der Unterferiebene, wohnhaft in ber Mittler Strafe, for Re. 7.. fid Geite, ift gefonnen feine Schneiben Profession ju beirelben, woher er alle feine Freunde um Arbeit anfpricht, welche er verspricht gut zu verfertigen für billige Pretfe. Theobald Schiefe

### Sehet hier.

Der Unterschrebene, (wobnhaft ungefehr eine Meile nordöftlich von ber Stadt Matertoo, und gerade zwischen ben Bauerepen von Jatob Miller, sen. und Samuel Morfty.) bebienet sich dieser bestgenehrt bem gehrten Publikum an juzeigen bag er bie Weberey mit zwer Welftschlen, in ihrer Verschiebenen Zweige, betreiter-daß er im Stan ift bem Publikum and ib it fürglie Ingeige abzurearten—und verspricht, feiner, von ber schönsten, besten und dauerhaften. teften Arbeit ju machen.

Georg S. Frolich.

#### NOTICE.

CAME unto the Subscriber's premises, Lot No. 13, Township of Ellice, Huron Road -on the 19th of June, 1839, two stray Colts-one 2 years old and of a Bay Color; the other I year old and of a Gray

JOHN SWITZER. Ellice, June 21, 1839.

### Entlo

Bon bem Uteridriebenen, (wehnhaft in Baterloo Zann. ungefebr vier Meilen weftlich von Judenbieg.) vor brev gen, ein vier jahriger, bunkelrother Stier, mit einem

Mogen, ein bier jagriger, cuntettoiger Gine, mie bem. weifen Kopf.
Ber Rachricht Alebt von obenbenanntem Stier, ju bem Unterschriebenen, obergebringet ibn guruck, foll in jedem Fall eine billige Belohung haben. Jacob Druan.

Boift Joseph Farrantopf?

Derfelbe ift geburtig aus bem Redartreig, Oberamt Bu-Derfelbe ift geburtig aus bem Reckarterig, Oberamt Bu-den, Großperzogthum Baben. Er tam im Jahr 1837 in Reu Dort an, allwo er sich ungefehr ein Jahr aufhielt; und felt iener Zeit hat man nichts mehr von ihm gehört. Er ift ein Schneider feiner Profeston, und ungefehr 29 Jahre alt. Trgend iemand ber feinen iefigen Aufenthalteert weiß, wird bringendit gebeten es bem Unterforiedenen anjugeigen. -Martin Budert.

Berlin, Preston Doft Office, Upper Canta. "." Deutiche Zeitiugebructer fint erfucht obige Rachfrage gutigft für antliche Gegenbienfte fin ihren wertfich Mlattern einzurucken.

#### Boift Beinrid Rupppert?

Derfelte ift geburtig aus Echieffelbach, am Drauffenberg Derselbe ift gebertig aus Schliffelbach, am Draussenberg, reis Kirchbaim, in Chur "Deffin, ift ungefest 25 ober 26 Jabre alt: kam nach Amerika im Arübsahr im Jahr 1833; taneter zu Neu yorr; ven bi ging er nach Buffilo, und balt barauf nach Canada, wosselbt er fich ungefehr i ober 2 Jahre aufhieft, ind sich sedam wieder nach ben Ber. Staaten ber ünter mit seine Profession; arbeitet gewöhnlich im Laglehn. Der Unterschriebene, sein Bruder, bittet gang ergebenst fram Lumand ber einige Austunft über ben jezigen Auskindsteilsort des beinften heintsch Auspert geben kann, baldmög sicht in foreitere, an zeinen Bruder lichft ju fdreiten, an jeinen Drieter

Inhannes Muppett. Belmot Doft Office, Bore Diffritt, Upper Canaba.

#### A LIST OF LETTERS

REMAINING in the WATERLOO POSTOFFICE, up to the 8th of

Ash John Brand Henry Badly Jeremiah Belinger Isaac Carpender Capt. Duglas James Giesler Christian Johnson Isaac Street Peter Summer John Schaffter Philip Troup Benjamin Thomson Thomas Wenker John

Johnson Robert Hugh James Hugh Win. Harmon Samuel Hilar Jacob 2 Harner Peter Kropf Christian Kolp Abraham Kinsey Joseph Latnontague Hysent Lu Joseph 2 Ludwig Schneider Manders Richard Martin James Martin Isaac Miller Claude Manly Thos. Myers Notten Charlotte Pow'll Wm. Sower John Shepherd John Shaw John Stricker Henry Tylor John Thomson Michael Vance John West Mr. 2

Yost Bernhard DANIEL SNYDER, P. M.

#### FOR SALE AT THIS OFFICE,

THE Dying Confession of JOSEPH LOGEL, who was hung at Buffalo, N. Y. on the 12th February, 1889, for the Murder of DANIEL RAPP. A highly interesting Pamphlet. Price only 1 Shilling,

#### JOB PRINTING

EXECUTED at this Office upon the shortest notice, at the usual Prices.

#### Rehmet Dbacht!

noch schuldig find auf, die Deutsche Lutherische Rirche in ber Ctabt Baterloo, sind noch einmal bringenft ersucht m fommmien und bezahlen fo bald als moglich. Much fin liberal-gefinnte Leute und bas Publifum überhaupt, erge benft und freundlich erfucht noch mehr mit benjufteuern, auf bag mas ichen baran gethan ift, bezahlt, und bie Rird fertig gemacht werben fann.

Georg S. Frolich, Borffeher. Georg Grittman Johannes Sett.

Ctabt Baterleo, Juni 6, 1839.

## Warnung.

Der Unterfdriebene marnet hiermit Jederman teine Baum nirgenewo auf feinem tande umzuhaden, anzuhaden, ned wegzufuhren, nech auf einigerlen Weife weggunehmen. Ber nun biefe Barnung nicht achtet, fell bestraft werben nach bei Strenge ber Befeje. Ber einen Bolg ieb entede, und foldes bei bem Unteridriebenen anzeiget, ioll & unf Thalet

Chriftian Burtholber.

Der Unterfdriebene bebient fich biefer Belegenheit bei Publikum anguzeigen daß Er geformen ist das Schneiberge-früht zu betreiben in der Staft Waterloo, eine Thur hinten und im nemichen Gedaube, der Morgen flern Druck-eren. Er verspricht gute Arbeit, für billige Preiffe.

Philipp Ruttftein.

#### Rachricht.

Die Unterfdriebenen, (2Bobnhaft in ber Stadt Paliti Die Unterschiedenen, (Audhnnaft in der State Matin foe, eine Loure nerblich von der neuen gutherischen Liech, bebienen fich dieser Gelegenheit dem geehrten Publitum be kannt zu machen, daß sie gesennen und icheft im Begriff sin Pumpen und Magen zu inachen, und Theichel zu legen. Gie versprechen nicht nur so gutt Arbeit zu unschen als die nige andere in ihrer Prefeffion, fontern, men es verlang wird, biefelbe auch ju verfichern für ein ganges Jahr.

Johannes Gdmeiber und Cobn.

## Haarlosigkeit.

Ein icone Robifbant ift ber herlichfte Schmud bes menich licen Rorpers. Bie befrembend ber Berluft befielben bis Anieben verandert und frugeitig bas Dafein bes Alters er fchaffet, weshalb viele es haffen, vone Ropfbebedung ju feit und felbft manchmal Befellfdafft vermeiben, um Grott un 

gezeiget. (D'ties Folgeithes: Robert B farton, Esq., feuhn Maper von Bladelpftla, bat, wie man weiter unten febn kann, die bobe Achtbarkeit folgender Herren bescheinigt: Die Unterzeichneten bestätigt fiernit, das wir den Elumbla-Ballam, von I. Oldridge ersunden, gedraucht und benschen nicht allein zur Nerhinderung bes Jaarausstliens, sendern auch zu sieder Butchen, gebrauch bicht brauchter befunden haben.

Ben Tabelber, ein, Method Mred. Met Geeres. S

Bu. Thuider, fen. Method. Pred. in St. George, 36 Cut 4. St. - John D. Inglis, 331 Archit - John D. Ihe, and D. 163 Jacett - Schn S. Gurch, 101 Sprucft - Jugh McCurdy, 243 Sub 7 Str. - John Gard, it, 123 Archit.

Arogir. Es mitb sicherlich seinen Auf in ber Schäung bes Onbib fums erheben wenn man weiß, daß 3 ber oben Unterzeichneten mehr als 50, und die andern nicht weniger als 30 Jahr alt find. (Bom Mayor

Republit Tennfplvanien, ? Sa Pobert Bharton, Mayor befagter Stadt Phil

In Pobert 28 harton, Mapor belagter Stad polis abelfpitch, beschemige biermit, tag ich mit ben herren 3. N.
Inglis, John S. Furcy und Hugh McCurby, beren Rame in obigem Zeugniß steben, wohl bekant bin, daß sie herrn von Anschen und Achtung sind, und beshalb ihrem Zeugnil volles Bertrauen geschentt werben dars. Jum Zeuguiß bessen habe ich dies eigenhanding unterschrie ben und das Siegel der Glade besoruten lassen, diesen bin Las December u. 6.

ten und das Siegel ber Gladt beidrucken lassen, blefen din Lag December u. f. w.

(\*\*) Robert What ar fon, Mayer.

Warnung. Man brachte, daß iede Flatche bes achte Balfams mit einem schön gravirten. Umschlage versehen ift, Ju vertaufen im Großen und Kleinen bei Com froc u. G. ausschließliche Agenten für Amerika. Z fleischerfte, med Maibenlame, I Dhir unterhald Pearlite., Reu. Fort, u. br einem oder mehreren Druggischen in jeder Stabe. An die Aweister. Reu. Dort, Gert. 28. 1838. 36 bin seit 13 Jahren durchaus haarlos gewesen num vord der der brauch des achten Columbia Balfams meinen Argfruit schnes Haaren bedeckt. Ich wede mich glücklich schafte, felbs des

Saaren bedeckt. Ich werde mich gludlich ichaben, felbft bat ju überführen, wenn er fich nach meinem Saufe bemüben will. Ich bab ehrfer Mittert von Comftod u. Co. 5 feiticherft. go tauft. 3. P. Schmidtling 47 Attorneift.

Platte und Baarlofigkeit.

Platte und Zaarlosigkeit.

Oldridg e's Columbia Balfam. Der hier genangie Aithetel ift eine demilde Jusamensehung von selden Ingerbiedseu, die sich zu Weisterung des nachtlichen Machtenburg wen nelden Machtenburg der bei fich zur Gereierung aller Dinternisse im betsen Entwickelung vierkanten benachten bet anemystelung viers Artitels zur besonden Beachtung des ausgeläten Dublituns, voderholt der Eigentstimer dessen hundertet, die seine Abserbeiten der von mehreen hundertet, die seine Weirtsamteit und wundervollen Eigenschaften erverbeh haben. Diese Compesition hat sich stellt eine Aufgartien erverbe haben. Diese Compesition hat sich stellt einer Aufgartien erverbe haben. Diese Compesition hat sich stellt einer Aufgartien erverbe haben. Diese Compesition hat sich stellt einer Aufgartien und dass, und den Kopffrei von Kahlheis sie erhalten was es siehr werfam thut und beshalb Platten dersinkert.

Barnung. Man beachte, das sebe Slatch des daten Telumbia Bussams einen schonen gravirten Unsschlag hat werrauf der Niagarafall z. abzehildet ist.

Zu verkaufen im Großen und Kleinen bet Gemide u. Ed.

Zubersesse, nahe Malbenlane, Lühre unter Praesser.

2 Slechtderftr., nahe Maibenlane, 1 Thur unter Peariftr. Ebenfalls ju haben bei allen Druggiften in Buffalo.

## Folgende Personen

find ersucht die Agenticaft für ben "Morgenstern" an junehmen, und wir ermächtigen diesetben hiermis, Gubscript tions-Gelber für uns in Empfang ju nehmen und darüber zu quietiren, Samuel B. Bauman, im Obern Blod von Materloo, Samuel B. Bauman, im Untern Blod von Materloo, Jacob G Erb, Clarence, Erie Co., R. B. G. Bauman, (P. M.) Boumansville Lancafter Co., Pa-

## Band 1

Bird gebrudt und berausgegeben, j

Benjamin Burfholder in ber Stadt Baterloe, Baterle (Gore Diffrift,) Dber Ca

Bedingungen.

1. Der Subscriptions- Preis fur Diese haler und Funfgig Cents des Jahrs, we Empfang bes erften Blattes, bezahlt n Monate, Zwei Thaler.—Rach Berlauf Thater Funf und Zwangig Cents. — C eichen Untoften ausgenommen. D 2. Reine halbiabrtiche Begablung, vore n, ohne mit tem Beding : Dag bie gar

nnerhalb Sechs Monate bezahlt werden

innerhalb. Sechs Monate bezahlt werden immer Jwei Thaler gerechnet.

3. Diefenigen welche dieselbe mit der Kinstellungen welche dieselbe mit der Kinstellungen welche die Selber und fatze Monate angenominen; und in diesem Jours die Monate angenominen; und in diesem Jours die Mothellungen, e.c., in Bezug Vorgen fiern, mußen Post frey, mitheliungen, e.c., in Bezug Vorgen fiern, mußen Post frey, mit Worffe, eingefandt werden: B. Burkhol krow Post Office, Gore District, Upper Co. Wer nach Berlauf des Jahrs die Junis soldes 2 Wenate vorben bie die nun foldes 2 Monate vorher bei Die Be

alle Rudftanbe berichtigen. 7. Befanntmachungen werden ju ben ge 8. But gefdriebene, nablide, und po

# Das Lied vom Y

Das anbre Bolfer Bruber nennt,

Berrath und Lug und Erng nicht Das Bandrer gaftlich ben fich bi Das giebt, wenn's anbern Bolfer Mit pollen Sanden ungerablt : Das ift eine gutes Bolf!

Bas ift ein rei des Bolf? Das tucht'ge Burger in ber Ctal Und auf bem Lande Bauern hat, Die froh und fren den Uder bau' Und nicht am hungertuche fau'n, Das Runft und Wiffenfchaften li Und Jeden achtet, ber fie ubt :

Das ift ein reiches Bolf! Mas ift ein fluges Bolf? Das feinen Reichthum weife nug! Dit felbft gewirftem Ctoff fich p Deff Rlotten alls ber aangen Bel Für feine Baaren holen Gelb, Das meder felber borgt, noch leib Und Rrieg führt nur-ju rechter Das ift ein fluges Bolf!

Bas ift ein helles Bolf? Das fromm an Gott, ben Bater, Der fonft'gen Meinung unberaut Das, wie es muß, bie Priefter et Doch auf Belotengant nicht hort, Der Schwebler und ber Re Sich auch vor Mostif nimmt in Das ift ein heltes Bolf!

Bas ift ein fre pes Bolf? Das felavifch nicht in Retten lieg Das fich ber Billfubr nimmer f Bas es als red ! bat anerfannt, Feft halt mit feiner feften Sand Das feine alte Rechte fchust, Und bem ein Berg im Berge fist Das ift ein frenes Bolf!

Bas ift ein ftarfes Bolf? Das mannerfühn vor Thronen fi In Sarnifch und in Waffen gel Das jedem Feunde, ber's bebroh Dit feinem Gifen giebt ben Tob, Das lieber untergeht und fiirbt, Als feiner Bater Glang verbirbt Das ift ein ftarfes Bolf!

Bas iff ein treues Bolf? Das fest an seinem Freunde han Wenn er auf seine Wohlfahrt b Das freudig Gut und Blut sezt Wenn wer ihm was zu Leid get Das feine Freuden berglich theil Und weint, wenn ihn ber Tod Das ift ein treues Bolfe!

Bas ift ein großes Bolf? Dem Bahrheit und Gerechtigse Der hochfte Schmud ift allezeit Das nicht nach hufen Lanbes Sich nicht überhebt und nicht Das nicht Spione halt für Go Und feine Zeitung hat im Goll Das ift ein großes Bolf!